



# Baugeräte und Maschinen

- (DE)** Bedienungsanleitung
- (EN)** Operation manual
- (ES)** Manual de instrucciones
- (FR)** Mode d'emploi

**Rüttelplatte**

**Plate compactor**

**Plancha compactadora**

**Compacteur à plaque**



**ZI-RPE60 / ZI-RPE90**

**EAN : 912003923758 9 / 912003923755 8**

**(DE)** *Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise vor Erstinbetriebnahme lesen und beachten!*

**(EN)** *Read the operation manual carefully before first use.*

**(ES)** *¡Lea este manual atentamente antes de usar la máquina!*

**(FR)** *Lisez attentivement ce manuel avant d'utiliser la machine!*

Z.I.P.P.E.R Maschinen GmbH.  
GEWERBEPARK SCHLÜSSLBERG 8  
AT-4710 GRIESKIRCHEN  
TEL.: +43 (0) 7248 61116 700  
FAX.: +43 (0) 7248 61116 720  
IOFFICE@ZIPPER-MASCHINEN.AT  
HTTP://WWW.ZIPPER-MASCHINEN.AT

**ZIPPER**





**DE** SICHERHEITSSYMBOL  
BEDEUTUNG DER SYMBOLE

**ES** SEÑALES DE SEGURIDAD  
DEFINICIÓN DE SÍMBOLOS

**EN** SAFETY SIGNS  
DEFINITION OF SYMBOLS

**FR** SIGNALISATION DE SÉCURITÉ  
DÉFINITION DES SYMBOLES



**DE** **WARNUNG!** Beachten Sie die Sicherheitssymbole! Die Nichtbeachtung der Vorschriften und Hinweise zum Einsatz des Erdbohrers kann zu schweren Personenschäden und tödliche Gefahren mit sich bringen.

**EN** **ATTENTION!** Ignoring the safety signs and warnings applied on the machine as well as ignoring the security and operating instructions can cause serious injuries and even lead to death.

**ES** **¡ATENCIÓN!** Ignorar las señales de seguridad y advertencias aplicadas en la máquina, así como ignorar las instrucciones de seguridad y el manual de instrucciones, pueden causar lesiones graves e incluso conducir a la muerte.

**FR** **ATTENTION!** L'ignorance de la signalisation de sécurité et les avertissements sur la machine et les consignes de sécurité et ignorer les instructions, peut causer des blessures graves et même entraîner la mort.



**DE** **ANLEITUNG LESEN!** Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.

**EN** **READ THE MANUAL!** Read the user and maintenance manual carefully and get familiar with the controls in order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.

**ES** **¡LEA EL MANUAL!** Lea el manual de uso y mantenimiento cuidadosamente y familiarícese con los controles con el fin de utilizar la máquina correctamente, para evitar lesiones y defectos de la máquina.

**FR** **LIRE LE MANUEL!** Lire le manuel d'utilisateur et de maintenance avec soin et vous familiariser avec les contrôles en vue d'utiliser la machine correctement et pour éviter les blessures et les défauts de l'appareil.



**DE** **SCHUTZAUSRÜSTUNG!** Das Tragen von Gehörschutz, Schutzbrille sowie Sicherheitsschuhen ist Pflicht.



**EN** **PROTECTIVE CLOTHING!** The operator is obligated to wear proper ear protection, safety goggles and safety shoes



**ES** **¡ROPA DE PROTECCIÓN!** El operador está obligado a llevar una protección auditiva adecuada, gafas de seguridad y zapatos de seguridad.

**FR** **VÊTEMENTS DE PROTECTION!** L'opérateur est obligé de porter des protecteurs d'oreille, lunettes de sécurité et des chaussures de sécurité.



- DE** **VERBRENNUNGSGEFAHR!** – *Heiße Abgase. Motorabdeckung sowie Vergaser werden während dem Betrieb heiß.*
- EN** **BURN HAZARD!** – *Hot exhaust fumes. Engine parts and muffler become hot during operation.*
- ES** **¡RIESGO DE QUEMADURAS!** – *Vapores calientes. Las partes del motor y el silenciador se calientan durante la utilización.*
- FR** **RISQUE DE BRULURE!** – *Vapeurs chaudes. Les pièces du moteur et le silencieux deviennent chauds pendant le fonctionnement.*



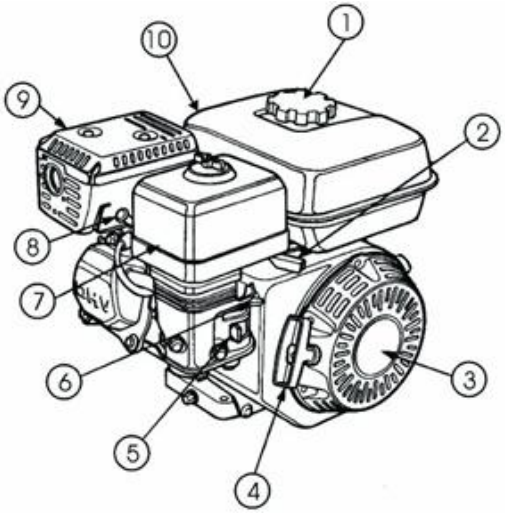
- DE** **LEICHT ENTFLAMMBAR!** – *Offenes Feuer, Rauchen und offenes Licht sind strengstens verboten!*
- EN** **HIGHLY FLAMMABLE!** – *Smoking, fire and open light are forbidden!*
- ES** **ALTAMENTE INFLAMABLE!** – *Encender fuego, fumar, o llamas están prohibidos!*
- FR** **FACILEMENT INFLAMMABLES!** – *Feux à ciel ouvert, fumer ou les flammes sont interdites!*



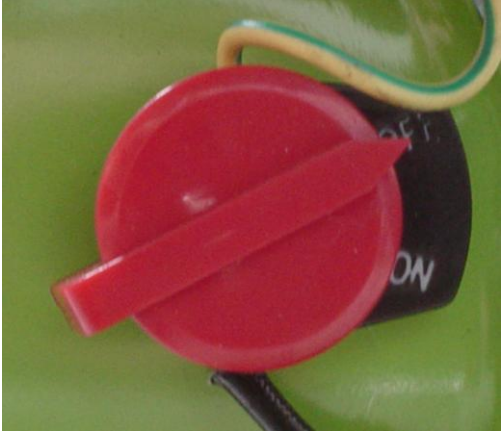
- DE** **CE-KONFORM!** – *Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien.*
- EN** **CE-Conformal!** – *This product complies with the EC-directives.*
- ES** **CE-CONFORME!** – *Este producto cumple con las Directivas CE.*
- FR** **CE-CONFORME!** – *Ce produit est conforme aux Directives CE.*



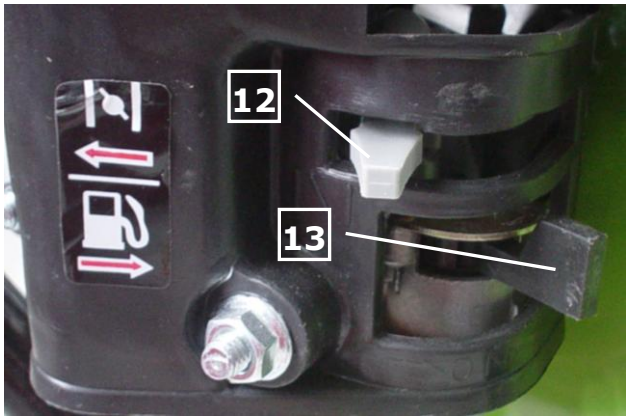
**Fig. A**



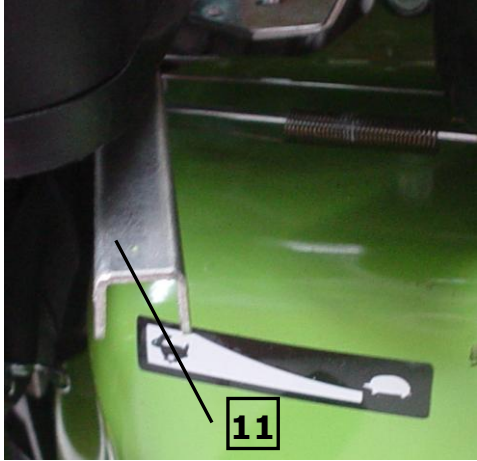
**Fig. B**



**Fig. C**



**Fig. D**



**Fig. E**



**Fig. F**







**Fig. G**



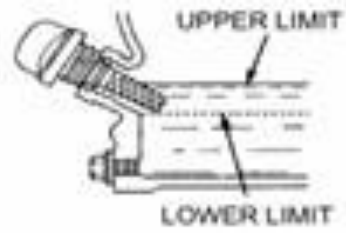
**Fig. H**



**Fig. I**



**Fig. J**





1 (D)

## BEDIENUNGSANLEITUNG

### Sehr geehrter Kunde!

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb der ZIPPER Rüttelplatte ZI-RPE60 / ZI-RPE90. Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der ZIPPER Rüttelplatte ZI-RPE60 / ZI-RPE90. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

### Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie jedoch Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

### Achtung!

Technische Änderungen vorbehalten!

### Urheberrecht

© 2010

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist Wels.

### Kundendienstadressen

#### Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH

Gewerbepark 8  
A-4707 Schlüsslberg  
Tel 0043 (0) 7248 61116 - 700  
Fax 0043 (0) 7248 61116 - 720  
info@zipper-maschinen.at

## 1.1 Wichtige Hinweise



### ACHTUNG!

#### ÖLMANGELSICHERUNG!

Bei einem zu niedrigem Ölstand lässt sich die ZIPPER Rüttelplatte NICHT starten!

ZIPPER Maschinen übernimmt keine Haftung für Bedienfehler!

Dazu gehören auch Reklamationen, die sich auf die Aktivierung der Ölmangelsicherung aufgrund zu niedrigen Ölstandes zurückführen lassen! Sämtliche anfallende Kosten bei nicht gerechtfertigten Reklamationen werden seitens ZIPPER Maschinen in Rechnung gestellt.



### ACHTUNG!

#### VOR INBETRIEBNAHME BEDIENUNGSANLEITUNG LESEN!

Die Anleitung ist Bestandteil dieses Produktes und muss vor Erstinbetriebnahme gelesen werden. Wenn Sie die Maschine an Dritte weitergeben, dann legen Sie diese Anleitung bei.



Die Rüttelplatte wird mit Benzin angetrieben.

Als Motoröl wird bei Betriebstemperaturen von 10° C bis 30° C SAE 10W 30 CD Motoröl empfohlen. SAE 10W 40 schmälert v.a. bei höheren Temperaturen das Leistungspotential des Motors.



Vor Erstinbetriebnahme korrekte Spannung des Keilriemens überprüfen!



## 1.2 Technik

### 1.2.1 Komponenten im Überblick (Fig. A)

<b>1</b>	Tankdeckel	Diesen Verschluss losdrehen und bleifreies Benzin in den Kraftstofftank einfüllen. Sicherstellen, dass der Verschluss sicher festgezogen ist. <b>NICHT</b> überfüllen.
<b>2</b>	Gashebel	Zur Adjustierung der Motordrehzahl (schnell- langsam)
<b>3</b>	Seilzugstarter	Zum Anlassen des Motors.
<b>4</b>	Anlassergriff	Kräftig anziehen zum Anlassen des Motors
<b>5</b>	Benzinhahn	OPEN - den Kraftstoff fließen zu lassen CLOSE - Kraftstofffluss stoppen.
<b>6</b>	Chokehebel	v.a. bei Kaltstart des Motors oder generell bei kaltem Wetter anzuwenden. Der Choke reichert das Kraftstoffgemisch an.
<b>7</b>	Luftfilter	Verhindert das Eindringen von Staub und anderen Rückständen ins Kraftstoffsystem. Flügelmutter am Luftfilter entfernen, um Zugang zum Filtereinsatz zu haben.
<b>8</b>	Zündkerze	Das Zündkerzenspiel auf 0.6 - 0.7mm (0.028- 0.031 inch) einstellen. Zündkerze jede Woche einmal reinigen.
<b>9</b>	Dämpfer	Zur Reduzierung des Lärms und der Emissionen.
<b>10</b>	Kraftstofftank	Tankvolumen 3.6 Liter (ungefähr 1 Gallon) bleifreies Benzin.

### 1.2.2 Lieferumfang

Packen sie die ZIPPER Rüttelplatte ZI-RPE60 / ZI-RPE90 aus und überprüfen Sie die Maschine auf einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Lieferung.

### 1.2.3 Technische Daten

Technische Änderungen vorbehalten.

	<b>ZI-RPE60</b>	<b>ZI-RPE90</b>
Motor-Typ	1-Zylinder 4-Takt OHV-Motor	1-Zylinder 4-Takt OHV-Motor
Motorleistung	4.0 / 5.5 kW	4.0 / 5.5 kW
Kraftstoff	Bleifreies Benzin	Bleifreies Benzin
Tankkapazität	3.6 Liter	3.6 Liter
Plattenlänge	520 mm	520 mm
Plattenbreite	370 mm	420 mm
Frequenz	93 Hz	79 Hz
Zentrifugalkraft	12.1 kN	13.0 kN
Verdichtungsdruck	1030 kg	1550 kg
max. Vorschub	20-25 m/min	20-25 m/min
Vibrationsstöße	5600 vpm	5800 vpm
Verdichtungstiefe	150 mm	200 mm
max. zulässige Schräglage	20°	20°
Vibrationspegel	20 m/s <sup>2</sup>	16.25 m/s <sup>2</sup>
Schallleistungspegel L <sub>WA</sub>	103 dB(A)	103 dB(A)
Gewicht	62 kg	88 kg
Verpackung	980x380x530 mm	850x440x570 mm

## 1.3 SICHERHEIT

### 1.3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die ZIPPER Rüttelplatten ZI-RPE60 und ZI-RPE90 sind ausschließlich für nachfolgend genannte Tätigkeiten unter Einhaltung der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheits- Bedienungs- und Wartungshinweisen zugelassen:




- Grabenstampfen
- Erdbau
- Straßenwartung
- Geländebearbeitung
- Ziegelpflastern
- Fahrwegstrich



Die Gummimatte ist ausschließlich zum Einrütteln von Pflastersteinen, Ziegel u.ä. zu verwenden! Sonstige Materialien wie Kies, Splitt etc ... sind ohne Gummimatte zu bearbeiten.


Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung bzw. die Nichteinhaltung der in dieser Anleitung dargelegten Bestimmungen und Hinweise hat das Erlöschen sämtlicher Schadenersatzansprüche gegenüber der ZIPPER GmbH zur Folge.


Eigenmächtige Veränderungen und Manipulationen an der Maschine führen ebenfalls zum sofortigen Erlöschen sämtlicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche.




### 1.3.2 Sicherheitshinweise

	<p><b>Betrieb der Maschine nur bei ausreichenden Lichtverhältnissen, nach Einbruch der Dämmerung sollten Sie nicht mehr arbeiten.</b></p> <p><b>Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten mit der Maschine verboten!</b></p>
---	---



 	<p><b>Während dem Betanken ist Feuer, offenes Licht sowie Rauchen verboten.</b></p> <p><b>Betanken bei laufendem Motor bzw. wenn Maschinenteile noch heiß sind, ist strengstens verboten.</b></p> <p><b>Betanken nur im Freien bzw. in gut durchlüfteten Bereichen.</b></p> <p><b>Verschütteten Treibstoff sofort wegwischen.</b></p> <p><b>Der Treibstoff ist hochentzündlich!</b></p>
--	---

	<p><b>Arbeiten Sie konzentriert, sicherheitsbewusst und achten Sie stets auf einen sicheren STAND beim Arbeiten!</b></p> <p><b>Beim Betrieb ist das max. erlaubte Gefälle der Arbeitsumgebung 20°.</b></p> <p><b>Vorsicht bei unebenen Arbeitsflächen sowie Arbeitsflächen mit Gefälle!</b></p> <p><b>Das Arbeiten bei Eis und sonstigem rutschigen Untergrund ist verboten.</b></p> <p><b>Rutschen/ Stolpern/Fallen ist eine Hauptursache für schwere oder tödliche Verletzungen. Passen Sie auf unebene oder rutschige Arbeitsflächen auf.</b></p>
---	--

	<p><b>Die Maschine darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.</b></p> <p><b>Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der Arbeitsumgebung fern zu halten!</b></p>
---	---

  	<p><b>Wenn Sie mit der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite oder vom Körper abstehende Kleidung, Krawatten, langes, offenes Haar, usw.</b></p> <p><b>Lose Objekte können sich in rotierenden Teilen der Maschine verfangen und zu schweren Verletzungen führen!</b></p>
---	---

	<p><b>Verbrennungsgefahr! Während dem Betrieb strömen heiße Abgase aus und Maschinenteile wie etwa Vergaser und Motor werden heiß.</b></p>
---	--

 	<p><b>Geeignete Schutzausrüstung (Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen, Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, ...) tragen!</b></p>
--	--





### 1.3.3 Restrisiken

Rüttelplatten sind schwere Einheiten und sollten von zwei Personen mit geeigneter Kraft positioniert werden, wobei die an der Maschine montierten Hebegriffe zu verwenden sind, weiter ist auf eine richtige Hebetechnik zu achten.

- **Quetschungen**

Hände und Füße von bewegenden Teilen fernhalten, da die Gefahr besteht, dass sie unter die Rüttelplatte kommen. Minimieren Sie die Gefahr von Quetschungen ihres Fußes durch das Tragen von Arbeitsschuhen mit Stahlkappen.

Stellen Sie sicher, dass die Maschine und der Bediener beim Aufstellen auf ebenem Gelände beide stabil sind und die Maschine während des Betriebs nicht umkippt, abrutscht oder fällt.

- **Gesundheitsschädigung durch Vibration**

Eine längere durchgehende Benutzung einer Rüttelplatte kann zu vibrationsbedingten Störungen der Durchblutung, insbesondere der Hände, führen. Daher:

- Legen Sie regelmäßig Pausen ein.
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe, um die Vibrationsintensität abzuschwächen.
- Die Härte des zu bearbeitende Untergrundes, persönliche Veranlagung zu Durchblutungsstörungen als auch niedrige Außentemperaturen verringern die erlaubte Benutzungsdauer im erheblichen Maße.

Übermäßig lange Betriebszeiten können zu Gesundheitsschäden der Gelenke und des Muskelapparates insbesondere der Hände und Arme führen. Legen Sie Pausen nach eigenem Ermessen ein und beschränken Sie die Gesamtarbeitsdauer entsprechend ihres Gesundheitszustandes und ihres körperlichen Wohlbefindens.

- **Gefahrenquellen der Arbeitsumgebung**

Stellen Sie sicher, dass die Wände eines Grabens stabil sind und nicht wegen der Vibration einstürzen.

Stellen Sie sicher, dass der zu stampfende Bereich keine "stromführenden" Elektrokabeln, Gas-, oder Wasserleitungen

enthält, welche durch die Vibration beschädigt werden können.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von ungeschützten Bohrungen oder Baugruben arbeiten. Der Betrieb der Maschine erfolgt nach eigenem Ermessen und auf eigene Verantwortung.

- **Verbrennungsgefahr**

Das Berühren der Schalldämpfer, des Auspuffes und anderer erhitzbare Maschinenkomponenten kann, nach längerem durchgehenden Betrieb bzw. wenn der Motor heiß ist, zu schweren Verbrennungen führen.

- **Feuer- und Explosionsgefahren**

Benzin ist sehr leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv.

NIEMALS Treibstoff oder Motoröl nachfüllen, während die Maschine im Betrieb oder heiß ist.

Beim Auftanken und an Orten, an denen Kraftstoff gelagert wird, nicht rauchen und offene Flammen oder Funken fernhalten.

Den Kraftstofftank nicht überfüllen und beim Auftanken die Verschüttung des Benzins vermeiden. Falls Benzin verschüttet wurde, unbedingt sicherstellen, dass dieser Bereich vor dem Starten des Motors vollkommen trocken/gereinigt ist.

Stellen Sie sicher, dass der Tankverschluss nach dem Auftanken wieder gut verschlossen ist.

- **Chemische Gefahren**

Einen Benzin- oder Dieselmotor nie in einem verschlossenen Bereich ohne ausreichende Belüftung bedienen oder auftanken.

Kohlenmonoxid Abgase von den inneren Antriebseinheiten des Verbrennungsmotors können in begrenzten Räumen durch Einatmen Gesundheitsschäden und Tod verursachen. Daher die Maschine nur in gut gelüfteten Räumen bzw. im Freien in Betrieb nehmen.

- **Gefährdungen durch Lärm**

Übermäßiger Lärm kann zu Gehörschäden und temporären oder dauerhaften Verlust der Hörfähigkeit führen. Tragen Sie einen nach Gesundheits- und Sicherheitsregelungen zertifizierten Gehörschutz, um die Lärmbelastung zu begrenzen.



- **Besondere Schutzkleidung**

Abgesehen von den in den allgemeinen Sicherheitshinweisen angeführten Richtlinien zum Tragen von Schutzkleidung muss eine spezielle Schutzkleidung und Schutzschuhe getragen werden, wenn Sie mit heißem Bitumengemisch arbeiten.

- **Wartung**

Stellen Sie sicher, dass Reparaturen am Motor und an der Maschine von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Vergewissern Sie sich, dass der Motorschalter in OFF Position ist und das Zündkabel von der Zündkerze getrennt ist, bevor Sie den Schutz entfernen, Wartungsarbeiten durchführen oder Adjustierungen machen.

Die kontrollierte Leerlaufdrehzahl des Motors nicht über 3500 rpm erhöhen. Jede Erhöhung kann zu Personenverletzungen oder Beschädigungen der Maschine führen.

## 1.4 Betriebshinweise



### HINWEIS

In jedem Fall sollte die ersten 10 Betriebsstunden der Motor nicht bei höchster Drehzahl betrieben werden, da sich alle in Bewegung befindlichen Bauteile einander noch anpassen müssen. Nach diesem Zeitraum erreicht der Motor seine maximale Leistung. Nichtbeachtung dieses Hinweises verkürzt die Lebensdauer Ihrer Rüttelplatte beträchtlich.



### ACHTUNG!

Die Rüttleinheit verfügt über eine Fettschmierung. Um dem Fett ein besonders schnelles und gleichmäßiges Verteilen zu ermöglichen, wird vom Hersteller etwas Öl in den Erzeuger gegeben. Dieses tritt dann über eine Entlüftungsschraube aus. Achten Sie daher in den ersten Betriebsstunden darauf, dass sich das Öl, das sich in der Vibrationsplatte sammelt, nicht auf ihrer Bearbeitungsfläche verteilt.

Z.I.P.P.E.R übernimmt keine Haftung für verschmutzte Arbeitsumgebung.

### 1.4.1 Maßnahmen vor der Inbetriebnahme

- Sicherheitsanweisungen lesen, verstehen und befolgen.
- Sämtliche Teile auspacken. Die Rüttelplatte auf Staub und Schmutzpartikel überprüfen, besonders die Unterseite der Platte, Motor-kühlfluffeinlass, Vergaser und Luftfilter. Bei Bedarf reinigen.
- Die Maschine wird vormontiert ausgeliefert. Den eingeklappten Handgriff ausklappen und mit den dazugehörigen Schrauben fixieren.
- Feststellmutter und -schrauben auf Festigkeit überprüfen. Lockere Schrauben oder Muttern wegen der Vibration können zu unerwartetem Unfall führen.
- Ölstand kontrollieren
- Spannung der Riemen kontrollieren

### 1.4.2 Arbeitsumgebung

- Sichern Sie die Arbeitsumgebung ab, bevor Sie mit dem Stampfen beginnen.
- Versuchen Sie nie, die Maschine in Betrieb zu nehmen, bevor Sie die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben, sowie alle erforderlichen Maßnahmen vor der Erstinbetriebnahme durchgeführt haben.
- Ein richtiger Feuchtigkeitsgehalt im Boden ist sehr wichtig für korrektes Stampfen. Wasser dient als ein Schmiermittel, um zu helfen, Erdpartikel zusammen zu schieben. Zu wenig Feuchtigkeit bedeutet unzureichendes Stampfen; zu viel Feuchtigkeit hinterlässt wassergefüllte Lücken, welche die lastentragende Fähigkeit des Bodens schwächen.
- Der Stampfer darf nicht bei hartem Boden, gefrorener Erde, sowie gemischter Erde, die Fragmente von Ziegelsteinen enthält, angewendet werden.
- Übermäßige Bewässerung oder übermäßiger Wassergehalt kann zum Abwürgen der Maschine führen.

### 1.4.3 Starten

- Schalten Sie die Zündung (Fig. B) auf die Position ON.
- Den Treibstoffhahn **13** (Fig. C) auf die „ON“ Position stellen (rechts).



- Den Chokehebel **12** (Fig. C) auf die „OPEN“ Position (links) stellen.

	<b>HINWEIS</b>
Die CLOSED Position des Chokehebels reichert das Kraftstoffgemisch für das Starten des KALTEN Motors an. Die OPEN Position liefert das richtige Kraftstoffgemisch für den normalen Betrieb nach dem Starten, und für das Neustarten eines warmen Motors.	

- Stellen Sie den Gashebel **11** (Fig. D) auf Halbgas.
- Den Anlassergriff (Fig. E) greifen und ihn langsam anziehen. Der Widerstand wird hart an einer bestimmten Position, die dem Druckpunkt entspricht. Das Seil ein bisschen von diesem Punkt zurückspulen lassen, und dann kraftvoll anziehen.  
VORSICHT:  
NIEMALS das Anlasserseil auf den ganzen Weg bis zum Ende ziehen.  
NIEMALS das Anlasserseil nach dem Ziehen loslassen. Lassen Sie es zurückspulen.
- Lassen Sie den Motor mit dem Seilzugstarter an.
- Lassen Sie die Rüttelplatte 2 Minuten warmlaufen auf mittlerer Drehzahl.
- Erhöhen Sie die Motordrehzahl mit dem Gashebel auf die gewünschte Einstellung, bevor Sie mit dem Stampfen anfangen.
- Wenn die Maschine mit einem optionalen Wassertank versehen ist, kann die Fließgeschwindigkeit kontrolliert werden, indem den Hahn im Versorgungsschlauch adjustiert wird.
- In der Richtung der Vorrückbewegung des Stampfers und innerhalb des Bereichs von 1m um den Stampfer darf niemand außer dem Bediener stehen.
- Während des Stampfens und Erhöhen eines Erdbauwerks sollte zuerst 100 ~ 150mm innerhalb des Randes zwei bis dreimal gestampft werden, dann wird der Rand gestampft.
- Wenn Sie die Erde im Zentrum eines Gebäudes stampfen, sollte die Stampfplatte den Untergrundaufbau, die Stahlbetonpfähle, die Unterlage der Maschine sowie die Untergrundrohre usw. nicht berühren.
- Beim Arbeiten innerhalb des Gebäudes darf die Stampfplatte oder der exzentrische Block die Wände nicht schlagen.
- Wenn viele Maschinen zusammen arbeiten, sollte der Parallelabstand nicht kleiner als 5m sein, und der Abstand zwischen der vorderen und der hinteren Maschine sollte nicht kleiner als 10m sein.
- Wenn die Maschine in einer gerade noch ordnungsgemäßen Umgebung arbeitet, z.B. auf weichem oder unebenem Boden, vergewissern Sie sich, die Pferdestärke auf die niedrigste zu senken, um ein Versinken der Maschine zu vermeiden. Achten Sie bei Gefälle darauf, unerwünschtes Umkippen der Maschine zu vermeiden.
- Lassen Sie in den folgenden, besonders gefährlichen, Bereichen erhöhte Aufmerksamkeit walten:
  - Bei Tunnelarbeiten muss für eine gute Belüftung gesorgt werden, um Unfälle zu vermeiden. Es muss weiter ein funktionierendes Kontrollsystem für die Funktionstüchtigkeit der Frischluftversorgung geben.
  - In der Nähe von Freileitungen besteht die Gefahr von elektrischem Schlag. Alle sonstigen Personen sollten beim Betrieb der Maschine in gefährlichen Bereichen aus der Arbeitsumgebung entfernt sein.
  - Beim Arbeiten und Abstellen der Maschine sollte die Stabilität der Maschine berücksichtigt werden, um Gefahren zu vermeiden.

#### 1.4.4 Stoppen

- Drehen Sie den Gashebel auf Standgas zurück.
- Schalten Sie die Zündung aus.
- Drehen Sie den Benzinhahn zu.
- Vor einer möglichen Einlagerung müssen Sie unbedingt warten, bis die Maschine ausgekühlt ist.

#### 1.4.5 Bedienhinweise

- Steuern Sie die Maschine, indem Sie den Handgriff seitlich rechts oder links verschieben.
- Halten Sie immer guten Fußstand, sodass Sie beim Anlassen oder Bedienen der Maschine nicht rutschen und/oder die Kontrolle verlieren.



## 1.5 Wartung und Pflege

	<b>⚠ ACHTUNG</b>
	<p><b>Keine Reinigung, Instandhaltung, Prüfung bei eingeschalteter Maschine!</b></p> <p>Daher gilt: Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten, abkühlen lassen!</p>

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss. Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen. Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

### 1.5.1 Instandhaltungs- und Wartungsplan

Ziehen Sie lockere Schrauben vor jeder Inbetriebnahme nach.

Kontrollen zur Instandhaltung der Maschine	
Kraftstoffstand überprüfen	Täglich vor Inbetriebnahme
Lockere oder verlorene Schrauben	Täglich vor Inbetriebnahme
Beschädigung irgendwelchen Teiles	Täglich vor Inbetriebnahme
Funktion des Kontrollsystemteils	Täglich vor Inbetriebnahme
Ölstand kontrollieren	Täglich vor Inbetriebnahme
Maschine säubern	Täglich nach Inbetriebnahme
Auf Öllachen bzw. Benzinflecken unter der Maschine achten!	Täglich vor Inbetriebnahme
Zündkerze reinigen	Alle 25 Betriebsstunden
Luftfilter reinigen	Alle 20-30 Betriebsstunden
Keilriemen kontrollieren	Täglich vor Inbetriebnahme

### 1.5.2 Überprüfung des Motoröls

- Um den Motorölstand zu überprüfen, die Rüttelplatte bei abgestelltem Motor nach

10 Stunden Standzeit auf sicheren, ebenen und horizontalen Boden setzen.

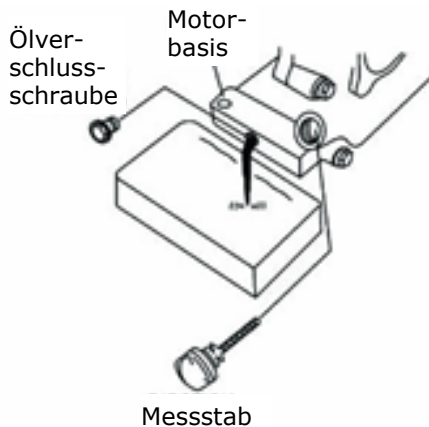
- Den Filterdeckel/Messstab vom Öleinfüllstutzen (Fig. H) entfernen und sauber wischen.
- Den Messstab in den Öltank einführen, jedoch ohne es am Gewinde festzuschrauben, und sodann wieder herausziehen. Den Ölstand am Messstab überprüfen.
- Bei niedrigem Ölstand (Fig. J) empfohlenes Öl (nachfolgende Tabelle) bis zum Rand des Öleinfüllstutzens nachfüllen. Die maximale Ölkapazität ist 400 cc.

	<b>ACHTUNG!</b>
	<p><b>Niedriger Ölstand führt zu Schäden am Motor und verkürzt so die Lebensdauer Ihrer Maschine.</b></p> <p><b>Gewährleistungsansprüche sind bei mangelhaft durchgeführten Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten ausgeschlossen!</b></p>

Empfohlenes Öl		
Jahreszeit	Temperatur	Öltyp
Sommer	25°C oder höher	SAE 10W-30
Frühling/Herbst	25°C bis 10°C	SAE 10W-30/20
Winter	0° C oder niedriger	SAE 10W- 10

### 1.5.3 Motoröl wechseln

- Das Motoröl sollte nach den ersten 20 Betriebsstunden, und danach alle 100 Betriebsstunden gewechselt werden.
- Das Öl ist viel leichter abzulassen, wenn es nach Betrieb warm ist.
- Beim Wechseln des Motoröls kann das Altöl durch Entfernen der Ölfilterdeckels und Losdrehen der am Motorsockel montierten Anlassschraube abgelassen werden.
- Stellen Sie sicher, das Kurbelgehäuse mit dem empfohlenen Öl laut der Tabelle unter 1.5.2 nachzufüllen.



#### 1.5.4 Keilriemen überprüfen

- Versuchen Sie NIEMALS, den Keilriemen bei laufendem Motor zu überprüfen. Dies führt unweigerlich zu schweren Verletzungen an Ihrer Hand.
- Um die Spannung des Keilriemens zu überprüfen, entfernen Sie die Schutzabdeckung. Bei der ZI-RPE60 ist diese mit 2 Sechskantschrauben am Rahmen befestigt, bei der ZI-RPE90 mit 4 Sechskantschrauben.
- Die Spannung des Keilriemens ist korrekt, wenn sich die Riemen mittig 10-15mm eindrücken lässt.
- Befestigen Sie nach erfolgter Überprüfung die Schutzabdeckung wieder am Rahmen.
- Ein lockerer Keilriemen verringert die Antriebsausgangsleistung, was zum reduzierten Stampfen und vorzeitigen Abnutzen des Riemens führen kann.
- Wenn der Keilriemen abgenutzt ist, muss er umgehend durch einen entsprechenden neuen Keilriemen ersetzt werden.

#### 1.5.5 Keilriemen wechseln

- Die Riemen-Schutzabdeckung entfernen.
- Lockern Sie den/die Riemen indem Sie die Befestigungsschrauben, mit denen der Motorblock auf der Rüttelplatte befestigt ist, lockern. Nun können Sie den Motorblock entlang der Nuten verschieben und so den/die Riemen lockern.
- Einen Schraubenschlüssel in die Feststellschraube des Riemens (untere) einrasten lassen. Den gekröpften Schraubenschlüssel im Gegenuhrzeigersinn drehen, so dass sich der Keilriemen löst.

- Keilriemen in unteren Vibratorriemen einrasten lassen, und den Keilriemen auf die linke Seite der oberen Kupplung verschieben. Auf gleicher Weise wie beim Entfernen drehen Sie den gekröpften Schraubenschlüssel im Gegenuhrzeigersinn, so dass der Keilriemen zurückgestellt wird.

#### 1.5.6 Keilriemen spannen

- Spannen der Riemen durch Verschieben des Motorblocks auf der Rüttelplatte. Dies kann durch Festziehen einer vorne seitlich am Motorblock anliegenden Sechskant-Verstellungsschraube erreicht werden. Diese schiebt den Motor entlang der Nut und spannt die Riemen.
- Die Spannung des Keilriemens ist korrekt, wenn der Innenabstand zwischen den beiden Riemen bei Fingerdruck zwischen Zeigefinger und Daumen 10 bis 15 mm beträgt.

#### 1.5.7 Kupplung überprüfen

Die Kupplung gleichzeitig mit dem Keilriemen überprüfen. Bei entfernten Riemen die Außentrommel der Kupplung überprüfen. Die „V“- Nut reinigen, wenn es nötig ist. Wenn der Schuh abgenutzt worden ist, wird die Leistungsübertragung leidet der Keilriemen rutschen.

#### 1.5.8 Transport

Beim Transport über Kurzstrecken den Radständer hoch tragen, und man hält den Handgriff, um die Maschine vorzurücken.

Beim Transport über Langstrecken packen Sie den Handgriff sowie das Schutzgestell separat ein, um Raum zu sparen. Dann die Maschine in den Verpackungskasten einpacken, mit Gabelstaplern oder menschlicher Arbeitskräfte auf den Transportwagen heben, dann auf einer Stelle befestigen, um Verschiebung und Maschinenschaden zu vermeiden.

#### 1.5.9 Tanken

**Die Maschine wird mit Benzin angetrieben.**

**Achten Sie beim Tanken darauf, dass keine Fremdpartikel in den Tank geraten, verwenden Sie also immer einen Filter.**





Verwenden Sie bleifreies Benzin. Dieses reduziert die Belastung für die Umwelt deutlich.

### 1.5.10 Reinigung

Maschine von allen Verunreinigungen befreien. Maschinengehäuse mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls etwas handelsüblichem Spülmittel säubern.



#### HINWEIS

**Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Schäden an der Maschine!**

Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel verwenden!

### 1.5.11 Zündkerze reinigen

Nehmen Sie die Zündkerzenkappe (Fig. F) ab. Lösen und entfernen Sie vorsichtig die Zündkerze. Reinigen Sie die Zündkerze mit einer kleinen Bürste von Rußablagerungen etc.

Der Kontaktabstand zwischen den beiden Kontakten sollte ca. 0,5 mm oder ~ Kreditkartendicke betragen.

### 1.5.12 Luftfilter reinigen

Ein verstopfter, schmutziger Luftfilter verringert die Leistungsfähigkeit Ihres Motors erheblich!

Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung (Fig. G). Entfernen Sie den Luftfilter und reinigen Sie diesen vorsichtig unter fließendem Wasser. Wringen Sie ihn aus. Lassen Sie ihn trocknen. Tropfen Sie einige Tropfen Motoröl auf den Filter. Montieren Sie den Luftfilter wieder.

### 1.5.13 Entsorgung

Entsorgen Sie Ihre ZI-RPE60 / ZI-RPE90 nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen



## 1.7 Ersatzteilzeichnungen und Ersatzteillisten

Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Rüttelplatte oder ein gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser in bestimmten Ländern verpflichtet, Ihre alte fachgerecht zu entsorgen.

### 1.5.14 Lagerung

**Vor der Lagerung muss die Maschine ausgekühlt und gereinigt sein!**

Wenn die Maschine länger als 30 Tage gelagert wird:

- Treibstoff aus dem Tank ablassen.
- Die Zündkerze abnehmen, und einige Tropfen Motoröl in den Zylinder einfüllen. Mittels Seilstarter den Motor einige Male umdrehen, sodass das Öl im Zylinderinnenraum gut verteilt wird. Die Zündkerze reinigen und wieder anbringen.
- Die Maschine gut bedecken und an einem trockenen und sauberen Ort lagern.

## 1.6 Ersatzteilbestellung

Mit Originalteilen von Zipper verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.



#### HINWEIS

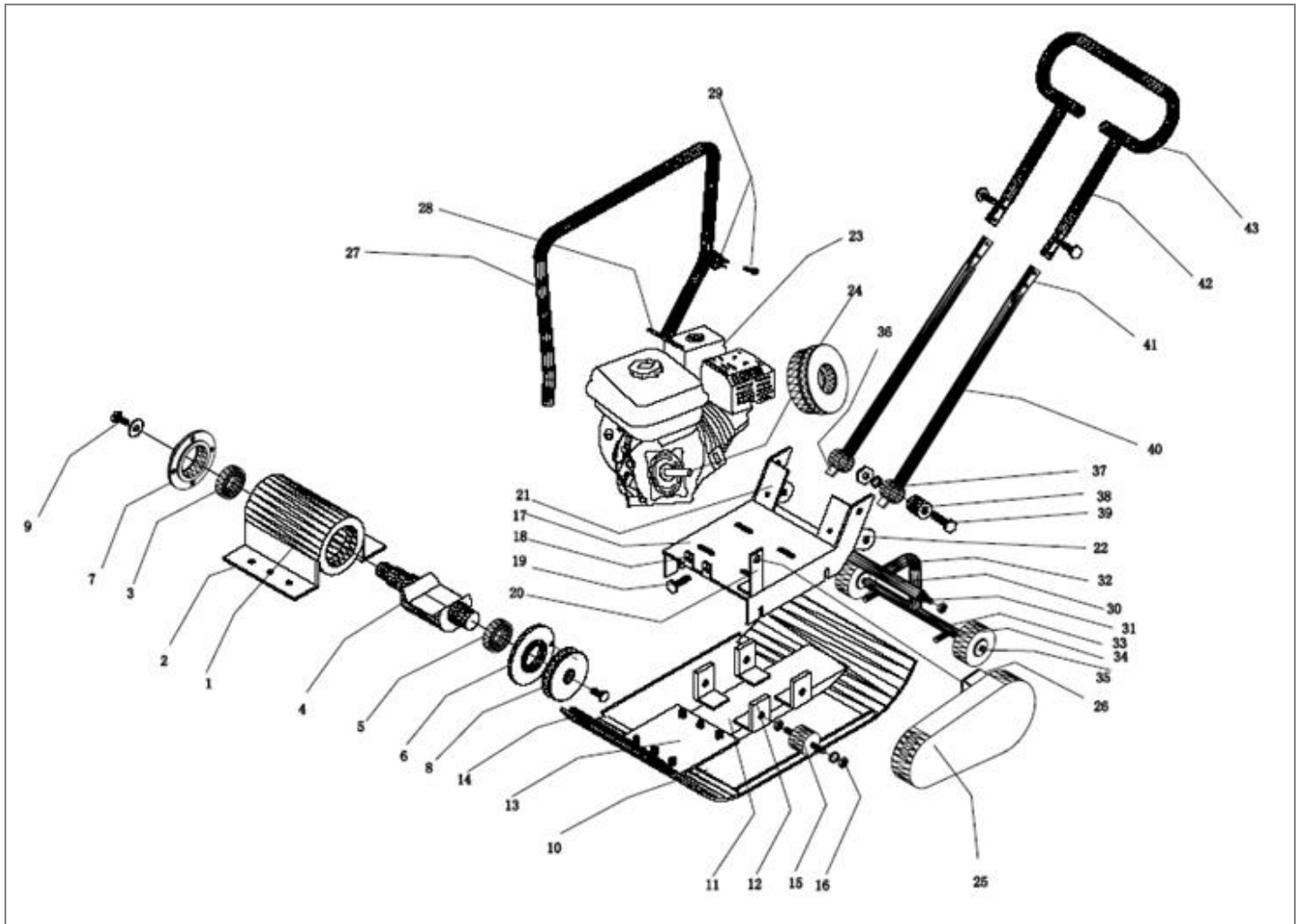
**Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!**

Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden.

[Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation.](#)

## 1.7 Ersatzteilzeichnungen und Ersatzteillisten

ZI-RPE60



Pos.	Bezeichnung	Stk.
<b>1</b>	Rüttelplattenhülse	1
<b>2</b>	Exzenterhalter	2
<b>3</b>	Lager	1
<b>4</b>	Rotationswelle	1
<b>5</b>	Lager	1
<b>6</b>	Scheibe vorne	1
<b>7</b>	Scheibe hinten	1
<b>8</b>	Riemenscheibe	1
<b>9</b>	Schraube	5
<b>10</b>	Rüttelplatte	1
<b>11</b>	Stahlfassung	1
<b>12</b>	Fassung Frontabdeckung	4
<b>13</b>	Exzenter Abdeckplatte	1
<b>14</b>	Schaft	1
<b>15</b>	Schock Absorber	4

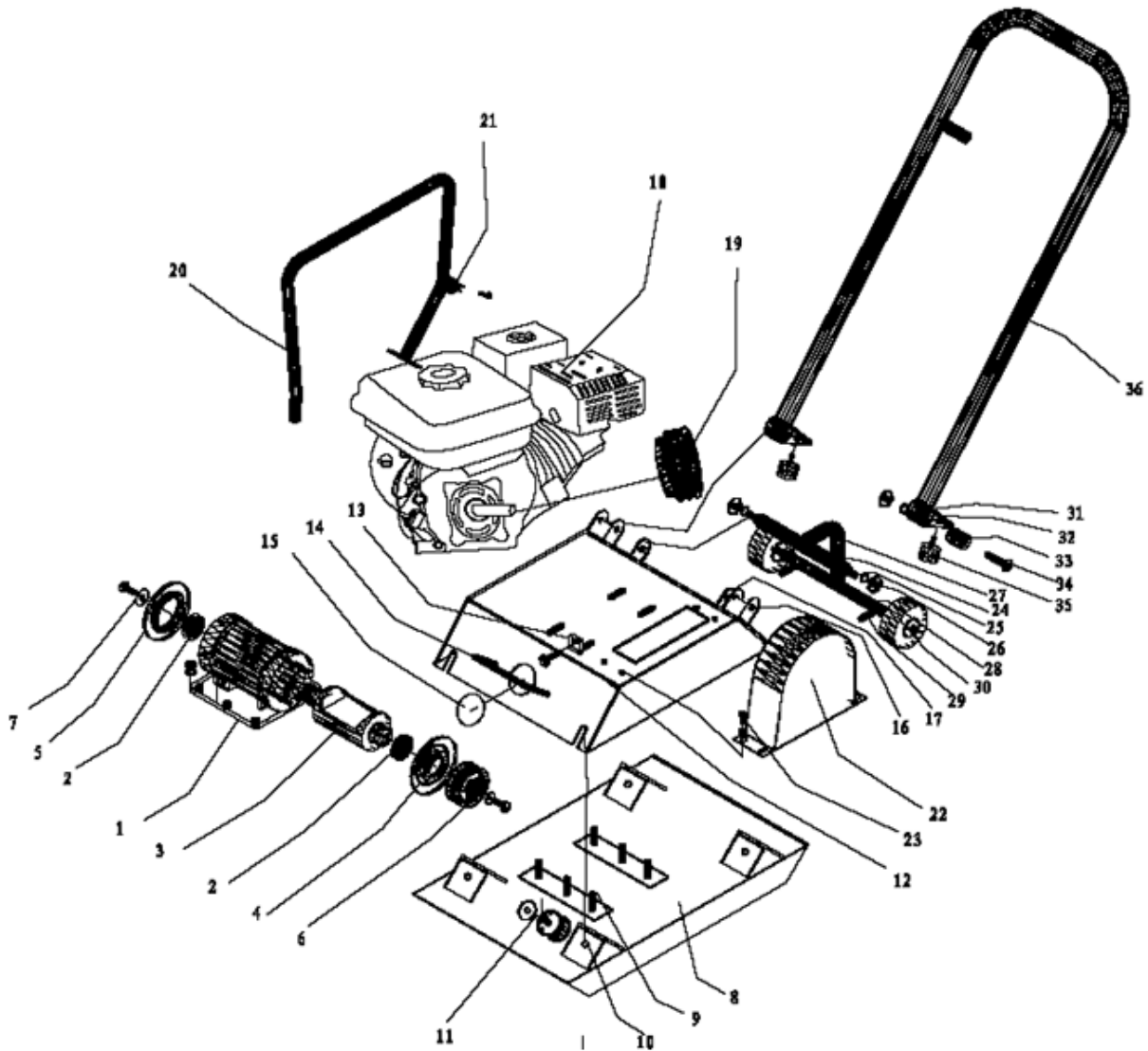
<b>16</b>	Dorn	4
<b>17</b>	Motorplatte	1
<b>18</b>	Halter	2
<b>19</b>	Dorn	2
<b>20</b>	Halter Abdeckung	1
<b>21</b>	Halterung Griff	2
<b>22</b>	Halterung Räder	2
<b>23</b>	Motor	1
<b>24</b>	Kupplung	1
<b>25</b>	Riemenabdeckung	1
<b>26</b>	Halter Abdeckung	2
<b>27</b>	Überrollbügel	1
<b>28</b>	Halterung Überrollbügel	1
<b>29</b>	Schraube	1
<b>30</b>	Radgestänge oben	1
<b>31</b>	Radgestänge Fixierschraube	1



<b>32</b>	Verbindungsrohr	1
<b>33</b>	Radgestänge unten	1
<b>34</b>	Stützbolzen	2
<b>35</b>	Rad	2
<b>36</b>	Schock Absorber Griff	2
<b>37</b>	Schock Absorber Koffer	2

<b>38</b>	Mutter	2
<b>39</b>	Schraube	2
<b>40</b>	Griffrohr unten	2
<b>41</b>	Verbindung Griff	4
<b>42</b>	Griffrohr oben	2
<b>43</b>	Griff	1

### ZI-RPE90



Pos.	Bezeichnung	Stk.
<b>1</b>	Rüttelplattenhülse	1
<b>2</b>	Lager	2
<b>3</b>	Rotationswelle	1
<b>4</b>	Frontscheibe	1
<b>5</b>	Rückscheibe	1
<b>6</b>	Riemenscheibe	1

<b>7</b>	Bolzen	8
<b>8</b>	Rüttelplatte	1
<b>9</b>	Exzenterhalter	2
<b>10</b>	Halterung Motor	4
<b>11</b>	Schock Absorber	4
<b>12</b>	Motorplatte	1
<b>13</b>	Adjustierschraube	1



<b>14</b>	Halterung	1
<b>15</b>	Schutzkappe	1
<b>16</b>	Halterung Griff	2
<b>17</b>	Radgestängehalterung	2
<b>18</b>	Motor	1
<b>19</b>	Kupplung	1
<b>20</b>	Überrollbügel	1
<b>21</b>	Einrastklemme Radgestänge	1
<b>22</b>	Riemenabdeckung	1
<b>23</b>	Bolzen	1
<b>24</b>	Radgestänge oben	1
<b>25</b>	Radgestänge	1

<b>26</b>	Mutter	2
<b>27</b>	Verbindungsrohr	1
<b>28</b>	Radgestänge unten	1
<b>29</b>	Stützbolzen	2
<b>30</b>	Rad	2
<b>31</b>	Abdeckung Schock Absorber	2
<b>32</b>	Schock Absorber	2
<b>33</b>	Mutter	2
<b>34</b>	Schraube	2
<b>35</b>	Schock Absorber	2
<b>36</b>	Griff	1



2 

## OPERATION MANUAL

### Dear Customer!

This manual contains important information and advice for the correct and safe use and maintenance of the ZIPPER plate compactor. The manual is part of the machine and may not be stored separately. Read it profoundly before first use of the machine and keep it for later reference. When the machine is handed to other persons always put the manual to the machine.

### Please follow the security instructions!

Due to continuous development of our products illustrations, pictures might differ slightly.

### Attention!

Technical changes reserved!

### Copyright

© 2010

This manual is protected by copyright law – all rights reserved. Especially the reprinting as well as the translation and depiction of pictures will be prosecuted by law. Court of jurisdiction is WELS, Austria.

### Customer Support

#### Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH

Gewerbepark 8

A-4707 Schlüßberg

Tel 0043 (0) 7248 61116 - 700

Fax 0043 (0) 7248 61116 - 720

info@zipper-maschinen.at

## 2.1 Important advices



### ATTENTION!

#### PROTECTION FOR LACK OF OIL!

The ZIPPER plate compactor cannot be started when there is too less oil in it!

ZIPPER machines don't assume liability for operation mistakes.

This also applies to complaints which can be traced to the protection for the lack of oil when there is too less oil in the machine. All the expenses at a justified complaint will be brought to account by ZIPPER machines.



### ATTENTION!

#### READ THIS MANUAL BEFORE OPERATION!

The operation manual is part of the machine and the customer must read it before the first use. When the machine is given to another person you must also give him this manual.



The plate compactor is running by petrol.

For operation temperatures of 10° to 30°C ZIPPER recommends SAE 10W 30 CD engine oil.

SAE 10W 40 reduces (extremely at higher temperatures) the engine power.



Before you use the machine the first time you have to control the right belt tension!





## 2.2 Technique

### 2.2.1 Components (Fig. A)

<b>1</b>	Fuel tank cap	Take off this cap and pour in unleaded petrol. Take care that the cap is fastened well. Do not overfill the fuel tank.
<b>2</b>	Throttle control	For adjusting the engine speed (fast- slow).
<b>3</b>	Cable control starter	For starting the engine.
<b>4</b>	Starter handle	Pull powerfully for starting the engine.
<b>5</b>	Petrol cock	OPEN – for flowing of the petrol CLOSE – stopping the petrol flow
<b>6</b>	Choke	When the engine is cold you have to use the choke. It concentrates the fuel mixture.
<b>7</b>	Air cleaner	It is a filter against dust in the fuel system.
<b>8</b>	Spark plug	The distance of the spark plug should be adjusted on 0.6 - 0.7mm (0.028- 0.031 inch). Clean it once a week.
<b>9</b>	Steam	For reducing the sound and the emissions.
<b>10</b>	Fuel tank	Fuel capacity 3.6 Litres (about 1 Gallon) unleaded petrol.

### 2.2.1 Delivery contents

Unpack the ZIPPER plate compactor ZI-RPE60 / ZI-RPE90 and control whether it is in a perfect condition and whether all the parts are included in delivery.

### 2.2.2 Technical Details

Technical changes reserved.

	<b>ZI-RPE60</b>	<b>ZI-RPE90</b>
Engine type	1-cylinder 4-stroke OHV-engine	1-cylinder 4-stroke OHV-engine
Engine power	4.0 / 5.5 kW	4.0 / 5.5 kW
Fuel	Unleaded Petrol	Unleaded Petrol
Fuel capacity	3.6 Litres	3.6 Litres
Plate length	520 mm	520 mm
Plate width	370 mm	420 mm
Frequency	93 Hz	79 Hz
Centrifugal force	12.1 kN	13.0 kN
Compression pressure	1030 kg	1550 kg
Max. feed	20-25 m/min	20-25 m/min
Vibration strokes	5600 vpm	5800 vpm
Compression depth	150 mm	200 mm
Max. oblique position	20°	20°
Vibration level	20 m/s <sup>2</sup>	16.25 m/s <sup>2</sup>
Sound power level L <sub>WA</sub>	103 dB(A)	103 dB(A)
Weight	62 kg	88 kg
Packing size	980x380x530 mm	850x440x570 mm

## 2.3 SAFETY

### 2.3.1 Intended usage

The ZIPPER plate compactors ZI-RPE60 and ZI-RPE90 are only admitted for the following works at observance of the safety-, operation- and maintenance instructions:

- Trench tamping
- Earth works
- Street maintenance
- Landscaping



- Building brick pavings
- Driveway line

The rubber mat is only allowed to be used for tamping Torun gingerbreads, bricks, etc..

Other materials like split, grit, etc.. must be worked without the rubber mat.

When you don't take care of the intended usage and at non-compliance of the instructions in this manual you will lose all the compensation demands from the ZIPPER GmbH.

Changes and manipulations on the machine also lead to the expire of the guarantee and compensation demands.

### 2.3.2 Safety instructions

	<p><b>Don't operate the machine at insufficient lighting conditions.</b>  <b>Do not operate the machine when you are tired, when your concentration is impaired, and/or under the influence of drugs, medication or alcohol.</b></p>
--	--

	<p><b>During refuelling open light, fire, sparks or smoking is forbidden.</b>  <b>Don't refuel when the engine's running or some components are still hot.</b></p>
	<p><b>Only refuel outdoors or in good ventilated rooms.</b>  <b>Always wipe off spilt fuel immediately.</b>  <b>Fuel is flammable easily!</b></p>

	<p><b>Always be focused when working, take care to maintain a safe posture at every time.</b>  <b>Do not use the compactor on a slope steeper than 20°.</b>  <b>Do not work on slippery ground.</b>  <b>The operation of the machine on icy or snowy ground is forbidden!</b>  <b>Slipping/ stumbling/ falling down are a frequent cause of severe injuries.</b></p>
--	--

	<p><b>The machine shall be used only by trained persons.</b>  <b>Non authorized persons, especially children, shall be kept away from the work area.</b></p>
--	--

	<p><b>Do not wear loose clothing, long hair openly or loose jewellery like necklaces etc. when operating the machine.</b>  <b>They might be caught by rotating parts and cause serious injuries</b></p>
--	---

	<p><b>Burning hazard! During working hot exhaust gases escape and some parts like the engine are getting very hot.</b></p>
--	--

	<p><b>Use proper safety clothing and devices when operating the machine (safety gloves, safety goggles, ear protectors, safety shoes ...)! </b></p>
--	---

### 2.3.3 Remaining risks

Plate compactors are heavy machines and should be positioned by two persons. For this you have to use the lifting handles of the machine. Also take care of the right lifting technique.

- **Squashing**

Keep your hands and feet away from moving parts, because they might get under the plate compactor. Wear steel-toed shoes for minimizing this danger.

You also have to take care that the machine and the operator have a good stand. The machine mustn't fall, slide or keel over during operation.

- **Damage to health by vibrations**

Longer operations lead to circulation disorder. So:

- Have breaks regularly.
- Wear safety gloves which decrease the vibration intensity.
- The hardness of the working ground, cold temperatures and personal disposition decrease the allowed operation time. Excessive operation times may cause damages of the joints and the muscles. Have breaks and restrain the operation time corresponding your



state of health and your physical welfare.

- **Sources of danger of the working area**

Ensure that the walls of a trench are steady and that they won't tumble down by the vibrations.

Ensure that there are no voltage-carrying cables, gas lines or water pipes which can be damaged during operation.

Be careful when you work near unprotected holes or excavations. The operation of the machine happens on your own responsibility and your discretion.

- **Burning hazard**

Touching the muffler of the exhaust may cause serious burnings when the engine is hot.

- **Fire and explosion hazards**

Petrol is flammable easily and at special conditions explosive.

NEVER refill fuel during operation or when the machine is hot.

Do not smoke and keep away flames and sparks during refilling and at places where fuel is stored.

Do not overfill the fuel tank and avoid spilling petrol. When fuel has been spilled you must clean that place before starting the machine.

Ensure that the tank cap is fastened well after refilling.

- **Chemical dangers**

Never refill or operate a combustion engine in a closed room without enough air circulation.

Carbon monoxide from the combustion engine can cause the death or can damage your health by breathing in. That's why you're only allowed to operate the machine in good ventilated rooms and outdoors.

- **Hazard of the sound**

Excessive sound may cause hearing damages. For restricting the sound you have to use hearing protection which is certified to health and safety directives.

- **Special protective clothing**

Except of the directives in this manual for wearing protective clothing you must wear special safety clothing and safety

shoes when you work with bitumen mixtures.


- **Maintenance**


Ensure that repairs on the machine will only be done by qualified persons.

Make sure that the ignition is in the position OFF and that the ignition cable is disconnected with the spark plug before you remove protections, do maintenance work or adjust something.

Don't accelerate the controlled idle speed of the engine over 3500 rpm. Each increasing can cause injuries or damages on the machine.

## 2.4 Operation instructions

	<b>IMPORTANT</b> Do not operate the engine at maximum speed right from the start, as the engine itself as well as the gearing components need a running-in time. The engine itself reaches its maximum capacity after the first 10 hours of operation. Non-compliance with this instruction reduces your engine lifespan substantially.
---	--

	<b>ATTENTION!</b> The compactor has grease lubrication on its disposal. For a fast and consistent dispersion the manufacturer attaches some oil into the impregnator. This oil escapes through a bleed screw. Take care that the oil which gets into the vibration plate won't dispense on your working ground. ZIPPER does not assume liability for dirty working areas!
---	---

### 2.4.1 Workings before starting up

- Reading, understanding and obeying the safety instructions.
- Unpacking all the parts. Controlling the plate compactor on dust and other dirt.
- The machine is delivered remounted. Swing out the handle and fix it with the related screws.
- Control the screws and fasten them when necessary before you start up the machine.
- Controlling the oil level



- Controlling the belt tension.

#### 2.4.2 Working area

- The right humidity in the ground is very important for right tamping. Water is used as a lubricant to help that the earth particles are pushed together.  
Too less humidity causes not enough tamping.  
Too much humidity causes gaps which are filled with water.
- The machine may not be used on hard, frozen or mixed earth that contains scraps of bricks.
- Too high watering or excessive water contents can cause a stalling of the machine.

#### 2.4.3 Starting

- Turn on the ignition (Fig. B) by turning it onto the position ON.
- Set the petrol cock **13** (Fig. C) onto the position ON (right).
- Turn the Choke **12** (Fig. C) onto the position OPEN (left).



#### IMPORTANT

When the choke stands on the closed position, the fuel mixture gets concentrated for starting of the cold engine. The position OPEN produces the right fuel mixture for the usual operation after starting and for starting the machine when the engine is hot.

- Adjust the throttle control **11** (Fig. D) at half throttle.
- Grab the starting handle (Fig. E) and start moving it slowly. At one position the resistance gets very hard. Let the cable rewind a bit and pull on it powerfully.  
**ATTENTION:**  
NEVER pull the cable till the end of it.  
NEVER skip the cable after pushing on it. Let it rewind.
- Start the engine with the starting handle.
- Let the plate compactor running warm for about 2 minutes at half throttle.
- Set the wished engine speed with the throttle control and start working.

#### 2.4.4 Stopping

- Turn back the throttle control to idling mixture
- Turn off the ignition
- Close the petrol cock.
- Before storing the machine it must get cold.

#### 2.4.5 Operation instructions

- Operate the machine by postponing the handle sidewise.
- Always hold a good stand so that you can't slide or lose the control of the machine.
- When the machine has an optional water tank you can adjust the flowing speed by using the cock in the tube.
- One meter around the machine and into the working direction there mustn't be any person except of the operator.
- During tamping and raising of an earth building you have to tamp about 100 to 150 mm inside the edge two or three times. Then you can tamp the edge.
- When tamping earth in the middle of a building the plate shouldn't touch the reinforced concrete piles, the underground construction the ground of the machine and the underground pipes.
- During workings in the inside of a building the plate and the eccentric block mustn't strike the walls.
- When lots of machines work together, the distance between the front machine and the machine that is behind it should be at least 10 m. The parallel distance shouldn't be less than 5 m.
- When the machine works on soft or rough ground you have to decrease the engine speed by using the throttle control so that the machine doesn't sink. When there is a descent you have to take care that the plate compactor doesn't faint.
- You have to take care extremely in the following dangerous areas:
  - At tunnel workings you have to cater for a good ventilation to avoid accidents. There must be a functioning control system for the supply of fresh air.
  - Near landlines there's a high danger of electrical shocks. Only the opera-



tor should be in the working area when the working area is very dangerous.

- During working and parking you have to take care of the stability of the machine to avoid dangers.

## 2.5 Maintenance

	<b>ATTENTION</b>
<b>No cleaning, upkeep, checks or maintenance when machine is running</b>	
Be safe: Shut off the machine, let it cool down, disconnect spark plug cap from spark plug.	

The machine does not require intense maintenance. However, to ensure a long lifespan, we strongly recommend following the upkeep and maintenance plan.

Repairs must be carried out by specialists! Use original ZIPPER parts only!

### 2.5.1 Upkeep and maintenance plan

Controls for the maintenance of the machine	
Controlling the fuel level	Regularly prior to each operation
Loose or lost screws	Regularly prior to each operation
Damage of any parts	Regularly prior to each operation
Function of the control system part	Regularly prior to each operation
Controlling the oil level	Regularly prior to each operation
Cleaning the machine	Regularly after operation
Take care of oil or fuel stains under the machine!	Regularly prior to each operation
Cleaning the spark plug	Every 25 working hours
Cleaning the air filter	Every 20-30 working hours
Controlling the belt	Regularly prior to each operation

### 2.5.2 Controlling the engine oil

- Set the plate compactor after 10 hours standing time on a safe, smooth ground.
- Remove the dipstick (Fig. H) and wipe it clean.
- Launch the dipstick into the oil tank without screwing. Pull out the dipstick again and control the oil level on the dipstick.
- When there's too less oil in the tank (Fig. J) you have to refill with recommended oil (following list) till the edge of the tank. The maximum tank capacity is 400 cc.

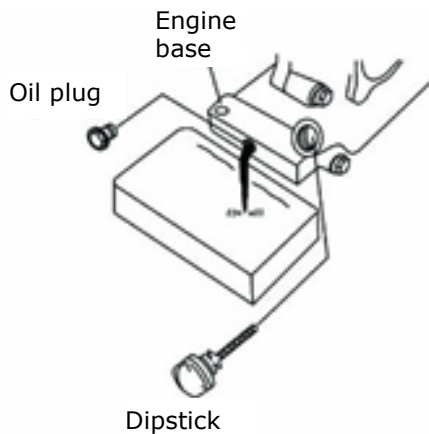
	<b>ATTENTION!</b> <b>A low oil level causes damages of the engine and contracts the life time of your machine. Guarantee demands are out of the question at deficient upkeep and maintenance workings.</b>
--	---

Recommended oil		
Season	Temperature	Oil type
Summer	25°C or higher	SAE 10W-30
Spring/Autumn	25°C to 10°C	SAE 10W-30/20
Winter	0° C or lower	SAE 10W- 10

### 2.5.3 Changing the engine oil

- The engine oil should be changed after the first 20 operation hours and then every 100 operation hours.
- The oil is changed easier when it is warm after operation.
- For changing you can drain the old oil by removing the oil filter cap and the screw on the engine base.
- Ensure that the crankcase is filled with the recommended oil (see 2.5.2)





### 2.5.4 Controlling the belt

- NEVER try to control the belt at running engine. This leads to serious injuries on your hand.
- Remove the safety cover. It is fixed on the ZI-RPE60 with two six-head screws and on the ZI-RPE90 with four six-head screw.
- The belt tension is right when you can push it in the middle 10-15 mm in.
- After controlling you must mount the safety cover again.
- A loose belt reduces the power. This leads to a less powerful tamping and it can also cause early deterioration of the belt.
- When the belt is battered you must change it immediately.

### 2.5.5 Changing the belt

- Remove the safety cover.
- Loosen the belt by loosening the screw with which the engine block is fixed on the plate. Now you can slide the engine block in the grooves and so you can loosen the belt.
- Let a wrench latch into the screw of the belt (below). Turn the wrench anti-clockwise so that the belt becomes unfastened.
- Let the belt latch in the lower vibration belt and move it to the left side of the upper clutch. Turn the wrench so that the belt gets placed back.

### 2.5.6 Tensioning the belt

- Tension the belt by sliding the engine block on the plate. For this you can use a

six-head adjusting screw which is frontwards on the side of the engine block.

- The tension is correct when the distance between your fingers is 10 to 15 mm when you push the belt in the middle together.

### 2.5.7 Controlling the clutch

You have to control the clutch at the same time when you control the belt. When the belt is removed you must control the outer barrel. Clean the V-groove, if necessary. When the shoe is battered, the power transmission will be bad and the belt will slip.

### 2.5.8 Transport

For the transport of short ways you can use the wheels of the machine. For long ways you have to pack the handle and the safety rack separately to safe place. Then you have to place it on a transport vehicle where you also have to fix the machine.

### 2.5.9 Refuelling

**The machine is run by unleaded petrol. Ensure yourself that no particles get into the fuel tank when refuelling, so always use a filter.**

Use unleaded petrol because it is better for the environment than leaded ones.

### 2.5.10 Cleaning

Clean the machine from dust, etc ...

Clean the machine housing with a wet cloth and a mild cleaning solution.



### IMPORTANT

**Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!**

Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel verwenden!

### 2.5.11 Cleaning the spark plug (Fig. I)

Take off the spark plug cap (Fig. F). Loosen and remove the spark plug. Clean it with a small brush from soot debris.

The contact distance shall account approx. 0,5mm or ~ credit card thickness.



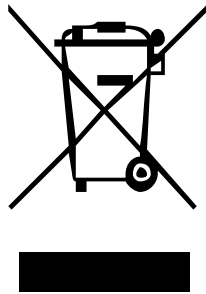
### 2.5.12 Cleaning the air filter

A clogged air filter reduces the engines power output drastically and causes engine disfunction. Furthermore it reduces the engines lifespan!

Disassemble the air filter cap (Fig. F)  
Remove the air filter from the machine.  
Clean the air filter with water. Wring it out strongly. Let it dry. Drip some drops of oil onto the filter. Mount the filter back.

### 2.5.13 Disposal

DO NOT dispose your ZI-RPE60 / ZI-RPE90 in the residual waste! Contact your local authorities for information about best available disposal possibilities in your area. Drain fuel from the fuel tank completely before disposing the machine. Disaggregate the compactor into its components before disposing its components.



### 2.5.14 Storage

**Before storing the machine must be cold and cleaned!**

When you store the machine longer than 30 days:

- Drain fuel from fuel tank.
- Remove the spark plug, pour into the cylinder some drops of motor oil. Now pull the starter cable out slowly so that the engine revolves several times in order to distribute the oil in the whole combustion chamber. Clean the spark plug and mount it back.
- Cover the machine with a cloth sheet and store it at a dry place.

## 2.6 Spare part order

With original ZIPPER spare parts you use parts that are attuned to each other and shorten the installation time and elongate your machines lifespan.

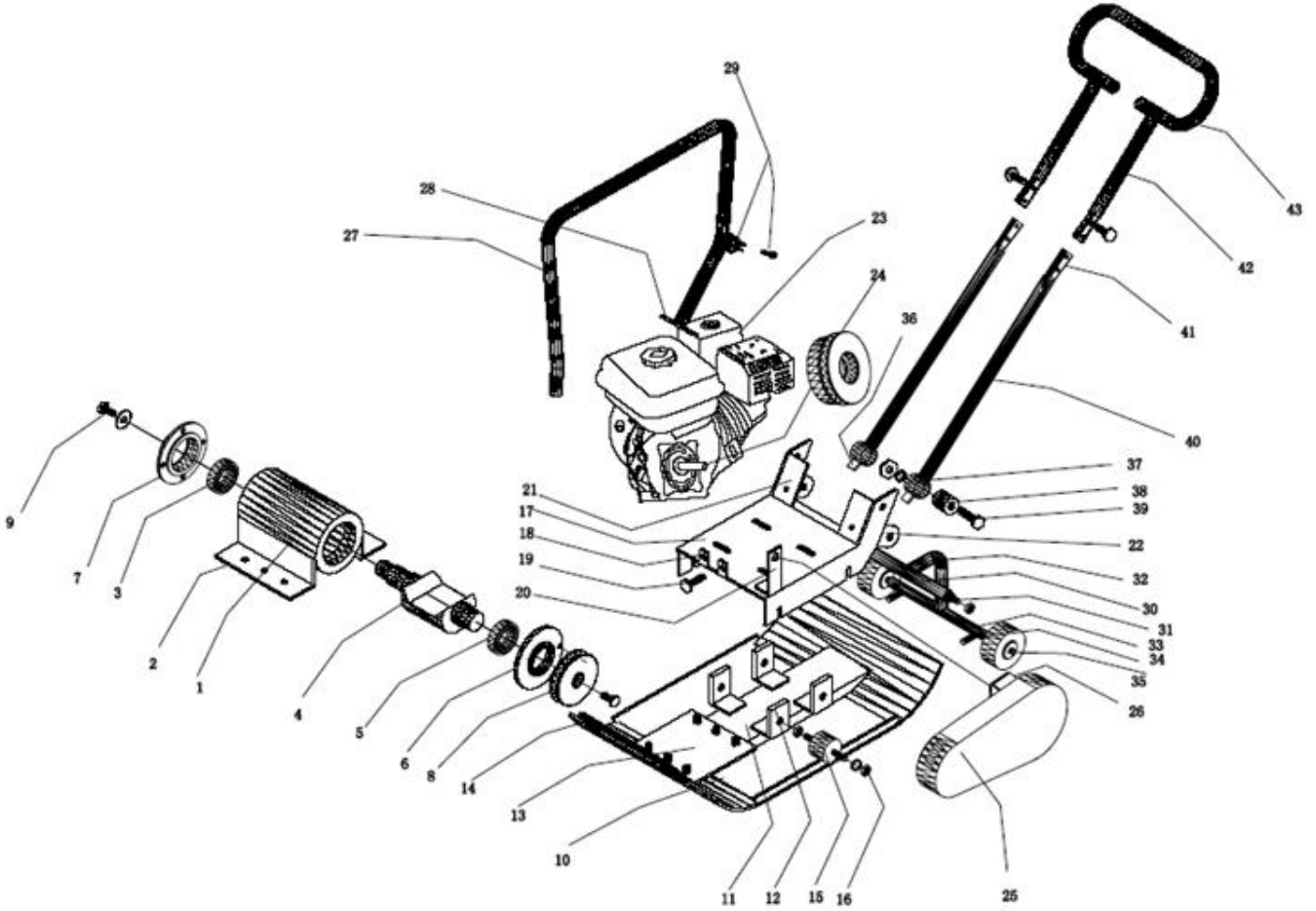
HINWEIS
<p><b>The installation of non-original parts renders warranty null and void.</b></p> <p><b>So only use original spare parts!</b></p> <p>Send your spare part list inquiry to the reseller you acquired the machine from or to the ZIPPER Customer Service.</p>

You find the order address in the preface of this operation manual.



## 2.7 Spare part lists and spare part drawing

### ZI-RPE60



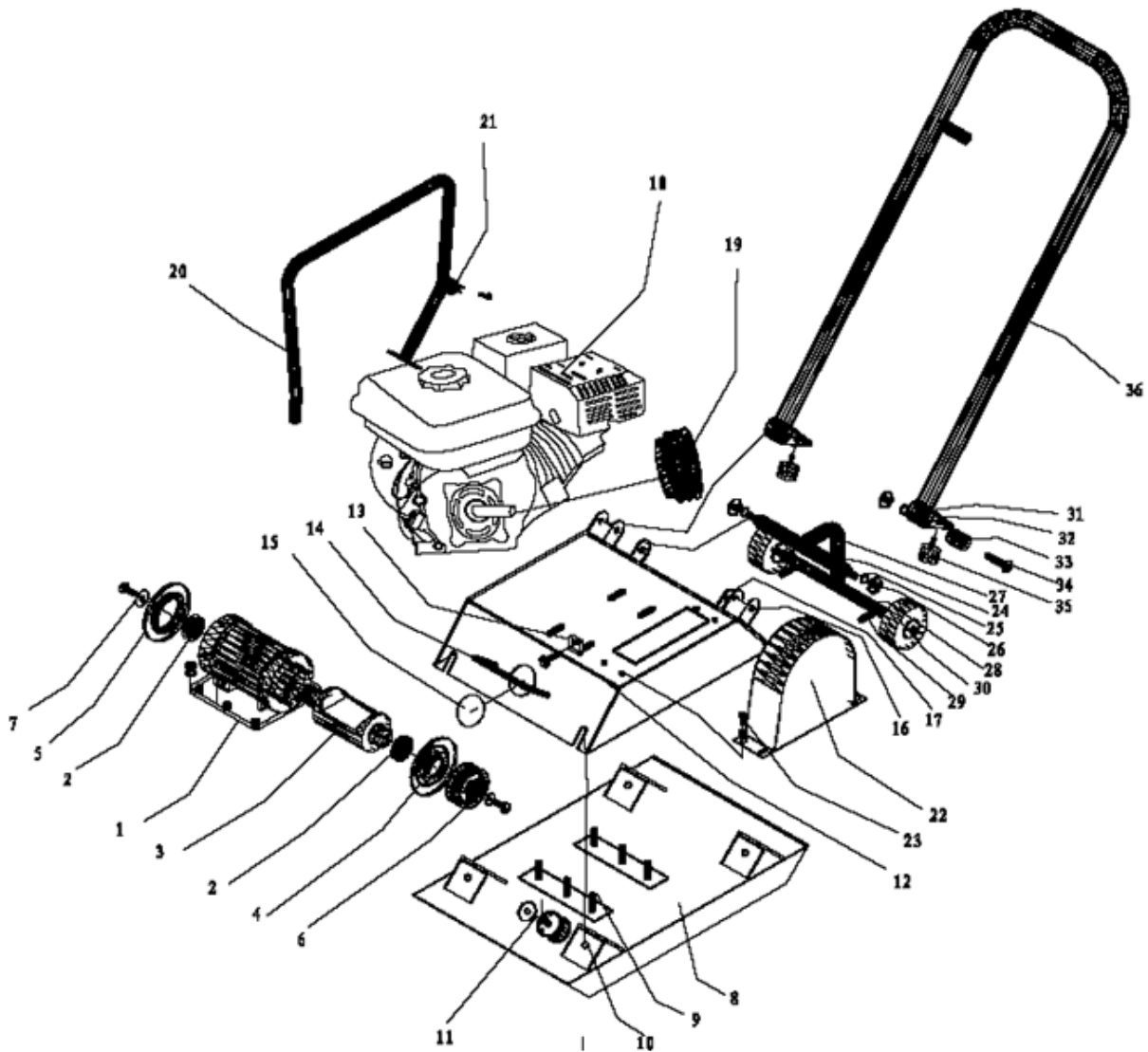
Pos.	Name	Pcs.			
<b>1</b>	Vibrator case	1			
<b>2</b>	Eccentric holder	2			
<b>3</b>	Bearing	1			
<b>4</b>	Rotator shaft	1			
<b>5</b>	Bearing	1			
<b>6</b>	Front cover case	1			
<b>7</b>	Back cover case	1			
<b>8</b>	Driven pulley	1			
<b>9</b>	Bolt	5			
<b>10</b>	Vibrating plate	1			
<b>11</b>	Steel holder	1			
<b>12</b>	Front case holder	4			
<b>13</b>	Eccentric holder plate	1			
			<b>14</b>	Assistant handle	1
			<b>15</b>	Shock absorber	4
			<b>16</b>	Bolt	4
			<b>17</b>	Engine base	1
			<b>18</b>	Engine adjust bolt holder	2
			<b>19</b>	Bolt	2
			<b>20</b>	Belt cover holder	1
			<b>21</b>	Handle holder	2
			<b>22</b>	Wheel frame holder	2
			<b>23</b>	Engine	1
			<b>24</b>	Clutch	1
			<b>25</b>	Belt cover	1
			<b>26</b>	Belt cover holder	2
			<b>27</b>	Protected frame	1



<b>28</b>	Protected frame holder	1
<b>29</b>	Wheel frame clip	1
<b>30</b>	Upper pipe of wheel frame	1
<b>31</b>	Wheel frame fixing bolt	1
<b>32</b>	Wheel frame connecting pipe	1
<b>33</b>	Lower pipe of wheel frame	1
<b>34</b>	Landing support	2
<b>35</b>	Wheel	2

<b>36</b>	Shock absorber of handle	2
<b>37</b>	Shock absorber case	2
<b>38</b>	Nut	2
<b>39</b>	Bolt	2
<b>40</b>	Lower connect pipe of handle	2
<b>41</b>	Handle connecting	4
<b>42</b>	Upper connection of handle	2
<b>43</b>	Handle	1

### ZI-RPE90



Pos.	Name	Pcs.
<b>1</b>	Vibrator case	1
<b>2</b>	Bearing	2
<b>3</b>	Rotator shaft	1
<b>4</b>	Front case cover	1

<b>5</b>	Back case cover	1
<b>6</b>	Driven pulley	1
<b>7</b>	Bolt	8
<b>8</b>	Vibrating plate	1
<b>9</b>	Eccentric holder	2



<b>10</b>	Engine base holder	4
<b>11</b>	Shock absorber	4
<b>12</b>	Engine base	1
<b>13</b>	Engine adjustment	1
<b>14</b>	Assistant handle	1
<b>15</b>	Rubber cap	1
<b>16</b>	Handle holder	2
<b>17</b>	Wheel frame engine	2
<b>18</b>	Engine	1
<b>19</b>	Clutch	1
<b>20</b>	Protected frame	1
<b>21</b>	Wheel frame clip	1
<b>22</b>	Belt cover	1
<b>23</b>	Bolt	1

<b>24</b>	Upper pipe of wheel frame	1
<b>25</b>	Wheel frame	1
<b>26</b>	Nut	2
<b>27</b>	Wheel frame connecting pipe	1
<b>28</b>	Lower pipe of wheel frame	1
<b>29</b>	Landing support	2
<b>30</b>	Wheel	2
<b>31</b>	Shock absorber case	2
<b>32</b>	Shock absorber	2
<b>33</b>	Nut	2
<b>34</b>	Bolt	2
<b>35</b>	Shock absorber	2
<b>36</b>	Handle	1



3 **(ES)**

## MANUAL DE INSTRUCCIONES

### ¡Estimado Cliente!

Este manual contiene información y consejos para el uso correcto y seguro y el mantenimiento de la plancha compactadora ZIPPER. El manual forma parte de la máquina y no podrá ser almacenado por separado. Lea con cuidado antes del primer uso de la máquina y guárdelo para futuras consultas. Cuando la máquina se transmite a otras personas, entregue siempre el manual de la máquina.

### ¡Por favor, siga las instrucciones de seguridad!

Debido al desarrollo continuo de nuestros productos, las ilustraciones, las imágenes pueden variar ligeramente.

### ¡Atención!

Se admiten cambios técnicos.

### Copyright

© 2010

Este documento está protegido por la ley internacional de derecho del autor. Todos los derechos reservados. Especialmente la reimpresión, así como la traducción y la representación de imágenes será perseguida por la ley. La competencia corresponde al Tribunal de Wels, Austria.

### Atención al Cliente

**Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH**  
Gewerbepark 8  
A-4707 Schlüsslberg  
Tel 0043 (0) 7248 61116 - 700  
Fax 0043 (0) 7248 61116 - 720  
info@zipper-maschinen.at

## 3.1 Consejos importantes



### ¡ATENCIÓN!

#### ¡PROTECCIÓN DE LA FALTA DE ACEITE!

¡La plancha compactadora ZIPPER no se puede iniciar si tiene poco aceite!

ZIPPER no asume ninguna responsabilidad por errores de uso.

Esto también se aplica a las quejas que provienen de la falta de aceite. Todos los gastos, en una reclamación justificada, serán a cuenta de ZIPPER Maschinen.



### ¡ATENCIÓN!

#### ¡LEA EL MANUAL ANTES DE USAR LA MÁQUINA!

El manual es parte de la máquina y el cliente debe leerlo antes del primer uso. Cuando la máquina se le da a otra persona, también tiene que darle este manual.



La plancha compactadora funciona con gasolina.

Para las temperaturas de funcionamiento de 10° a 30°C ZIPPER recomienda el aceite SAE 10W 30 CD.

SAE 10W 40 reduce (a mayor temperatura) la potencia del motor.



¡Antes de usar la máquina por primera vez hay que controlar la tensión de la correa!





## 3.2 Características técnicas

### 3.2.1 Componentes (Fig. A)

1	Tapa del depósito	Retire la tapa y vierta gasolina sin plomo. Tenga cuidado de que la tapa se cierre bien. No sobrellene el tanque.
2	Acelerador	Para ajustar la velocidad del motor (rápido-lento).
3	Cable de control de arranque	Para arrancar el motor.
4	Manija de arranque	Tire con fuerza para arrancar el motor.
5	Válvula de gasolina	ABIERTO – para que fluya la gasolina CERRADO – para detener el flujo de gasolina
6	Estárter	Cuando el motor está frío use el estárter. Concentra la mezcla de combustible.
7	Filtro de aire	Es un filtro contra el polvo en el sistema de combustible.
8	Bujía	La distancia de la bujía debe ajustarse en 0.6-0.7mm (0.028-0.031 pulgadas). Límpiela una vez por semana.
9	Silenciador	Para reducir el ruido y las emisiones.
10	Depósito	Capacidad de combustible 3,6 litros de gasolina sin plomo.

### 3.2.2 Entrega de la mercancía

Desembale la máquina ZIPPER ZI-RPE60 /RPE90 y compruebe que la máquina no tiene daños del transporte y que la totalidad de la máquina se le ha entregado.

### 3.2.1 Datos técnicos

	ZI-RPE60	ZI-RPE90
Tipo de motor	1-cilindro 4-tiempos OHV	1-cilindro 4-tiempos OHV
Potencia	4.0 / 5.5 kW	4.0 / 5.5 kW
Combustible	Gasolina sin plomo	Gasolina sin plomo
Capacidad del depósito	3.6 Litros	3.6 Litros
Largo de plancha	520 mm	520 mm
Ancho de plancha	370 mm	420 mm
Frecuencia	93 Hz	79 Hz
Fuerza centrífuga	12.1 kN	13.0 kN
Presión de compresión	1030 kg	1550 kg
Avance max.	20-25 m/min	20-25 m/min
Vibración por minuto	5600 vpm	5800 vpm
Profundidad de compresión	150 mm	200 mm
Max. Posición oblicua	20°	20°
Nivel de vibración	20 m/s <sup>2</sup>	16.25 m/s <sup>2</sup>
Nivel potencia sonora L <sub>WA</sub>	103 dB(A)	103 dB(A)
Peso	62 kg	88 kg
Medidas de embalaje	980x380x530 mm	850x440x570 mm

Se admiten cambios técnicos.

## 3.3 SEGURIDAD

### 3.3.1 Uso adecuado

Las planchas compactadoras ZIPPER ZI-RPE60 y ZI-RPE90 sólo se pueden usar para las siguientes obras, teniendo en cuenta las instrucciones de seguridad, uso y mantenimiento:

- Aplanado de zanjas
- Trabajos de tierra



- Mantenimiento de calles
- Jardinería/Paisajismo
- Construcción de pavimentos de ladrillo
- Caminos de entrada


La base de goma sólo se puede utilizar para apisonar adoquines, ladrillos, etc.



Otros materiales, como grietas, arena, etc., hay que trabajarlos sin la base de goma.


Si usted no tiene en cuenta el uso correcto y el incumplimiento de las instrucciones de este manual, perderá todas las demandas de compensación por parte de ZIPPER GmbH.


ZIPPER MASCHINEN no se hace responsable de los daños y perjuicios, si la máquina ha sido manipulada o se han hecho ajustes en la misma.




### 3.3.2 Instrucciones de seguridad


	<p>No trabaje con la máquina en condiciones de iluminación insuficiente.</p> <p>No trabaje con la máquina cuando esté cansado, cuando está desconcentrado y/o bajo la influencia de drogas, medicamentos o alcohol.</p>
--	---



 	<p>Durante la recarga de combustible, el fuego, las chispas o fumar está prohibido.</p> <p>No cargue combustible cuando el motor está encendido o algunos componentes aún están calientes.</p> <p>Sólo repostar al aire libre o en sitios bien ventilados.</p> <p>Siempre limpie inmediatamente el combustible derramado.</p> <p>¡El combustible se inflama fácilmente!</p>
--	---

	<p>Siempre esté centrado cuando trabaje, tenga cuidado de mantener una postura segura en cada momento.</p> <p>No utilice la máquina en un plano más inclinado de 20°.</p> <p>No trabaje en terreno resbaladizo.</p> <p>El uso de la máquina sobre hielo o terreno nevado está prohibido!</p> <p>Resbalarse /tropezarse / caerse son una causa frecuente de lesiones graves.</p>
---	---

	<p>La máquina debe ser utilizada tan sólo por personas capacitadas.</p> <p>Las personas no autorizadas, especialmente los niños, deberán estar alejadas de la zona de trabajo.</p>
---	--

  	<p>Cuando trabaje con la máquina no lleve ropa suelta, el pelo largo suelto o joyas, tales como collares etc.</p> <p>Los objetos sueltos pueden engancharse a las partes móviles de la máquina y causar serios daños.</p>
---	---

	<p>¡Peligro de quemaduras! Durante el trabajo, puede haber fuga de gases calientes de escape, y algunas partes de la máquina, como el motor, alcanzan altas temperaturas.</p>
---	---

 	<p>Use ropa y equipos de seguridad apropiadas cuando trabaje con la máquina (gafas de seguridad, zapatos de seguridad...).</p>
--	--

### 3.3.3 Riesgos residuales

Las planchas compactadoras son máquinas pesadas y deben moverse por dos personas. Para ello tiene que utilizar las asas de la máquina. Cuide también de usar la técnica correcta para levantar pesos.

- **Aplastamiento**

Mantenga las manos y los pies alejados de las piezas móviles, ya que podrían pasar por debajo del compactador. Use zapatos con punta de acero para reducir al mínimo este peligro.

También tenga cuidado de que la máquina y el operador estén en buena posición. La máquina no debe caerse, deslizarse, volcarse durante la operación.

- **Daños por las vibraciones**

El uso prolongado puede provocar trastornos circulatorios en el cuerpo humano. Por tanto:

- Haga pausas con regularidad.



- Use guantes de seguridad que disminuyen la intensidad de la vibración.
- La dureza del terreno de trabajo, las bajas temperaturas y la disposición personal disminuyen el tiempo de operación permitido. El uso excesivo puede causar daños en las articulaciones y en los músculos. Haga pausas y modere el tiempo de uso, correspondiendo a su estado de salud y su bienestar físico.
- **Peligro de la zona de trabajo**

Asegúrese de que las paredes de una zanja son estables y que no van a caerse por las vibraciones.

Asegúrese de que no hay cables de tensión, líneas de gas o de agua que pueden ser dañados durante la operación.

Tenga cuidado al trabajar cerca de agujeros sin protección o excavaciones. El uso adecuado de la máquina es su responsabilidad.
- **Peligro de quemadura**

Tocar el silenciador del tubo de escape puede causar quemaduras graves cuando el motor está caliente.
- **Peligro de incendio y explosión**

La gasolina es fácilmente inflamable y explosiva en condiciones especiales.

NUNCA recargue combustible durante el uso o cuando la máquina está caliente.

No fume y evite las llamas y las chispas durante la recarga y en los lugares donde el combustible se almacena.

No sobrellene el tanque de combustible y evite el derrame de gasolina. Si el combustible se ha derramado debe limpiar el lugar antes de iniciar la máquina.

Asegúrese de que el tapón del depósito se fija bien después de la recarga.
- **Peligros químicos**

Nunca recargue, ni use un motor de combustión en una habitación cerrada sin ventilación suficiente.

El monóxido de carbono del motor de combustión pueden causar la muerte o puede dañar su salud por la inhalación. Por eso el uso de la máquina sólo está permitido en habitaciones bien ventiladas y al aire libre.
- **Peligro de ruido**

El ruido excesivo puede causar daños auditivos. Para restringir el ruido tiene que usar protección para los oídos que están certificados por las directivas de salud y de seguridad.

- **Ropa de protección especial**

Con excepción de las directivas en este manual del el uso de ropa de protección, deben llevar ropa especial de seguridad y zapatos de seguridad cuando se trabaja con mezclas bituminosas.

- **Mantenimiento**

Asegúrese de que las reparaciones en la máquina sólo se llevarán a cabo por personal cualificado.

Asegúrese de que el encendido está en la posición OFF y que el cable de encendido está desconectado con la bujía antes de quitar las protecciones para realizar trabajos de mantenimiento o ajuste.

No acelerar la velocidad controlada mínima del motor a más de 3500 rpm. Cada aumento puede causar lesiones o daños en la máquina.

### 3.4 Instrucciones de uso



#### ¡IMPORTANTE

No haga funcionar el motor a máxima velocidad desde el principio. El motor alcanza su máxima capacidad después de las primeras 10 horas de operación. El incumplimiento de esta instrucción reduce el período de vida del motor considerablemente.



#### ¡ATENCIÓN!

La compactadora tiene lubricación con grasa. Con el fin de distribuir rápida y uniformemente la grasa, el fabricante proporciona algo de aceite. Este aceite lo puede sacar por el tornillo de purgar. Cuide que el aceite que entra en la plancha de vibración no se disperse en la zona de trabajo.

¡ZIPPER no asume ninguna responsabilidad por las zonas de trabajo sucias!



### 3.4.1 Trabajos antes de la puesta en marcha

- Leer, comprender y obedecer las instrucciones de seguridad.
- Desembalaje de todas las partes. Revise la plancha compactadora por el polvo y otras impurezas.
- La máquina se entrega montada. Gire la manija y fíjela con los tornillos correspondientes.
- Revise los tornillos y ajústelos si es necesario antes de poner en marcha la máquina.
- Revise el nivel de aceite.
- Revise la tensión de la correa.

### 3.4.2 Lugar de trabajo

- La humedad adecuada del suelo es muy importante para hacer el apisonamiento adecuado. El agua se usa como lubricante para ayudar a que las partículas de tierra se pongan juntas.  
La poca humedad no hace el apisonamiento suficiente.  
Demasiada agua hace que los huecos se llenen de agua.
- La máquina no puede ser utilizada en tierra dura, congelada o mixta que contiene trozos de ladrillos.
- El excesivo contenido de agua puede causar un estancamiento de la máquina.

### 3.4.3 Arranque de la máquina

- Encienda el interruptor de encendido (Fig. B) girándolo hacia la posición ON.
- Gire la válvula de gasolina 13 (Fig. C) en la posición ON (derecha).
- Gire el estérter 12 (Fig. C) en la posición abierta (izquierda).



#### IMPORTANTE

Cuando el estérter se encuentra en la posición cerrada, la mezcla de combustible se concentra para el arranque del motor en frío. La posición abierta produce la mezcla de combustible adecuada para la operación normal después de comenzar y para poner en marcha la máquina cuando el motor está caliente.

- Ajuste el control del acelerador 11 (Fig. D) a medio gas.
- Agarre la manivela de arranque (Fig. E) y comience a moverla lentamente. En una posición la resistencia se hace muy dura. Deje rebobinar el cable un poco y tire de él con fuerza.

#### ATENCIÓN:

NUNCA tire del cable hasta el final de la misma.

NUNCA se debe de dejar el cable después de tirar de ella. Deje que se enrolle.

- Arranque el motor con la manivela de arranque.
- Deje que la plancha compactadora se caliente durante unos 2 minutos a medio gas.
- Ponga la velocidad deseada con el control del acelerador y empiece a trabajar.

### 3.4.4 Parada de la máquina

- Gire el acelerador a ralenti.
- Apague el interruptor de encendido.
- Cierre la válvula de gasolina.
- Antes de guardar la máquina, ésta debe estar fría.

### 3.4.5 Funcionamiento

- Use la máquina con las manijas laterales.
- Siempre mantenga una postura equilibrada para que no pueda resbalarse o perder el control de la máquina.
- Cuando la máquina tiene un tanque de agua opcional se puede ajustar la velocidad de flujo utilizando la válvula en el tubo.
- Un metro alrededor de la máquina y en la dirección de trabajo no debe haber ninguna persona excepto el operador.
- Durante el apisonamiento y movimientos de tierra tiene que apisonar entre 100 a 150mm dentro del borde, dos o tres veces. Después puede apisonar el borde.
- Cuando haga aplanamiento en un edificio, la plancha no debe tocar las columnas de hormigón armado, la construcción subterránea, la base de la máquina y las tuberías.
- Durante el uso en el interior de un edificio la plancha y el bloque excéntrico, no debe tocar las paredes.



- Cuando muchas máquinas trabajan juntas, la distancia entre la máquina delantera y la máquina siguiente debe ser por lo menos 10m. La distancia en paralelo no debe ser inferior a 5m.
- Cuando la máquina funciona en tierra suave o áspera tiene que disminuir la velocidad del motor mediante el acelerador para que la máquina no se hunda. Cuando hay una bajada hay que tener cuidado de que la plancha compactadora no se deslice.
- Hay que tener cuidado extremo en las siguientes áreas peligrosas:
  - En labores en tuneles, tiene que tener una buena ventilación para evitar accidentes. Debe haber un sistema de control de funcionamiento para el suministro de aire fresco.
  - Cerca de líneas eléctricas hay un alto peligro de descargas eléctricas. Sólo el operador debe estar en la zona de trabajo cuando el área de trabajo es muy peligroso.
  - Durante el trabajo y el estacionamiento tiene que cuidar la estabilidad de la máquina para evitar peligros.

### 3.5 Mantenimiento

	<b>⚠ ATENCIÓN</b>
	<p><b>No haga la limpieza, control, ajustes o mantenimiento cuando la máquina esté funcionando.</b></p> <p>Asegúrese: Apague la máquina, deje que se enfríe, y desconéctela completamente.</p>

La máquina no requiere mantenimiento intenso. Sin embargo, para garantizar una larga vida útil, le recomendamos seguir el plan de mantenimiento.

Las reparaciones deben ser llevadas a cabo por los especialistas! Utilice repuestos originales de ZIPPER!

#### 3.5.1 Plan de mantenimiento

Controles para el mantenimiento de la máquina	
Control del nivel de combustible	Antes de cada uso
Tornillos sueltos, perdidos	Antes de cada uso

Daños en la máquina	Antes de cada uso
Función del sistema de control	Antes de cada uso
Control del nivel de aceite	Antes de cada uso
Limpieza de la máquina	Después de cada uso
Revise las manchas de aceite o gasolina debajo de la máquina	Antes de cada uso
Limpieza de la bujía	Cada 25 horas de uso
Limpieza del filtro de aire	Cada 20-30 horas de uso
Revisión de la correa	Antes de cada uso

#### 3.5.2 Control del aceite del motor

- Ponga la plancha compactadora después de 10 horas de reposo en un terreno seguro y liso.
- Saque la varilla a (Fig. H) y límpiela.
- Coloque la varilla en el tanque de aceite sin atornillar. Saque la varilla de nuevo y mire el nivel de aceite en la varilla.
- Cuando hay poco aceite en el depósito (Fig. J), tiene que rellenar con el aceite recomendado (según lista) hasta el borde del tanque. La capacidad máxima del depósito es de 400 cc.

	<p><b>ATENCIÓN!</b></p> <p><b>El bajo nivel de aceite provoca daños del motor y reduce el tiempo de vida de su máquina.</b></p> <p><b>Las demandas de Garantía están fuera de cuestión si suceden por mantenimiento insuficiente.</b></p>
--	---

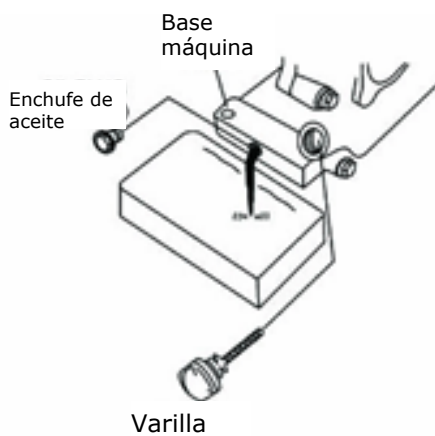
Aceite recomendado		
Estación	Temperatura	Tipo de aceite
Verano	25°C o más	SAE 10W-30
Primavera Otoño	25°C a 10°C	SAE 10W-30/20
Invierno	0° C o menos	SAE 10W- 10





### 3.5.3 Cambio del aceite del motor

- El aceite del motor debe ser cambiado después de las primeras 20 horas de uso y luego cada 100 horas de uso.
- Es más fácil cambiar el aceite cuando está caliente después del uso.
- Para cambiar, se puede vaciar el aceite viejo quitando la tapa del filtro de aceite y el tornillo de la base del motor.
- Asegúrese de que el cárter se llena con el aceite recomendado (véase 3.5.2)



### 3.5.4 Revisión de la correa

- NUNCA intente revisar la correa con el motor en marcha. Puede causarle graves lesiones en las manos.
- Quite la cubierta de seguridad. En la ZI-RPE60 se fija con dos tornillos hexagonales y en la ZI-RPE90 con cuatro tornillos.
- La tensión de la correa está bien cuando se puede empujar en el medio 10-15mm.
- Después de la revisión, debe montar la cubierta de seguridad de nuevo.
- La correa suelta reduce la potencia. Esto conduce a un apisonamiento menos eficaz y también puede causar el deterioro prematuro de la correa.
- Cuando la correa está usada, debe cambiarla inmediatamente.

### 3.5.5 Cambio de la correa

- Retire la cubierta de protección.
- Afloje la correa aflojando el tornillo que fija el bloque del motor en la plancha. Ahora puede deslizar el bloque del motor en los surcos para que pueda aflojar la correa.

- Deje una llave de cierre en la rosca de la correa (abajo). Gire la llave hacia la izquierda para que la correa se afloje.
- Ponga el pasador de la correa en la correa de vibración más baja y muévelo a la izquierda del embrague superior. Gire la llave para volver a colocar la correa.

### 3.5.6 Tensionar la correa

- Tense la correa deslizando el bloque del motor en la plancha. Use un tornillo hexagonal que está en frente en el lado del bloque del motor.
- La tensión de la correa está bien cuando se puede empujar en el medio 10-15mm.

### 3.5.7 Revisión del embrague

Tiene que revisar el embrague al mismo tiempo que la correa. Cuando la correa se retira debe revisar el cilindro exterior. Limpie la ranura en V, si es necesario. Si la zapata está desgastada, la transmisión de energía será mala y la correa se desliza.

### 3.5.8 Transporte

Para transportes cortos se puede utilizar las ruedas de la máquina. Para más lejos tiene que empaquetar el mango y el soporte de seguridad por separado en un lugar seguro. Después puede colocarlo en un vehículo de transporte donde también tendrá que fijar la máquina.

### 3.5.9 Abastecimiento de combustible

**La máquina funciona con gasolina sin plomo. Asegúrese de que no entra ninguna partícula en el tanque de combustible al llenar el depósito, utilice siempre un filtro.**

El uso de gasolina sin plomo es mejor para el medio ambiente que las con plomo.

### 3.5.10 Limpieza

Limpie la máquina del polvo, de tierra etc. Limpie la carcasa de la máquina con un paño húmedo y una solución limpiadora suave.





## IMPORTANTE

**¡El uso de disolventes, productos químicos agresivos o productos de limpieza abrasivos pueden dañar la carcasa de la máquina!**

### 3.5.11 Limpieza de la bujía (Fig. I)

Retire el capuchón de la bujía (Fig. F). Afloje y retire la bujía. Limpie el aparato con un cepillo pequeño de los desechos. La distancia de contacto debe ser apr. 0,5mm de grosor o como una tarjeta de crédito.

### 3.5.12 Limpieza del filtro de aire

Un filtro de aire sucio reduce la potencia del motor drásticamente y causa la disfunción del motor. Además, reduce la vida útil de los motores!

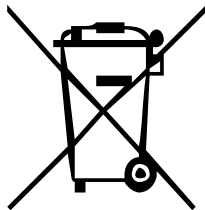
Desmonte la tapa del filtro de aire (Fig. F).

Quite el filtro de aire de la máquina.

Limpie el filtro de aire con agua. Exprímalo con fuerza. Deje que se seque. Vierta unas gotas de aceite en el filtro. Monte el filtro.

### 3.5.13 Eliminación de desechos

NO se deshaga de su ZI-RPE60, ZI-RPE90 en los residuos no reciclables! Póngase en contacto con las autoridades locales para obtener información sobre las mejores posibilidades de reciclado en su área. Drene el combustible del tanque antes de reciclar la máquina.



Desmonte la máquina en sus componentes antes de reciclarlos.

### 3.5.14 Almacenamiento

**¡Antes de guardar la máquina debe estar fría y limpia!**

Cuando vaya a guardar la máquina durante más de 30 días:

- Drene el combustible del tanque.
- Quite la bujía, vierta en el cilindro unas gotas de aceite de motor. Tire de la cuerda de arranque lentamente para que el motor gire varias veces con el fin de distribuir el aceite en la cámara de combustión. Limpie la bujía y montela de nuevo.
- Cubra la máquina con una tela y consérvela en un lugar seco.

## 3.6 Pedido de recambios

Con las piezas de recambio originales de ZIPPER utilizará piezas que están en sintonía con las demás piezas, acortando el tiempo de instalación y alargando la vida útil de la máquina.

## NOTA

**La instalación de piezas no originales, hace nula la garantía.**

**¡Use sólo repuestos originales!**

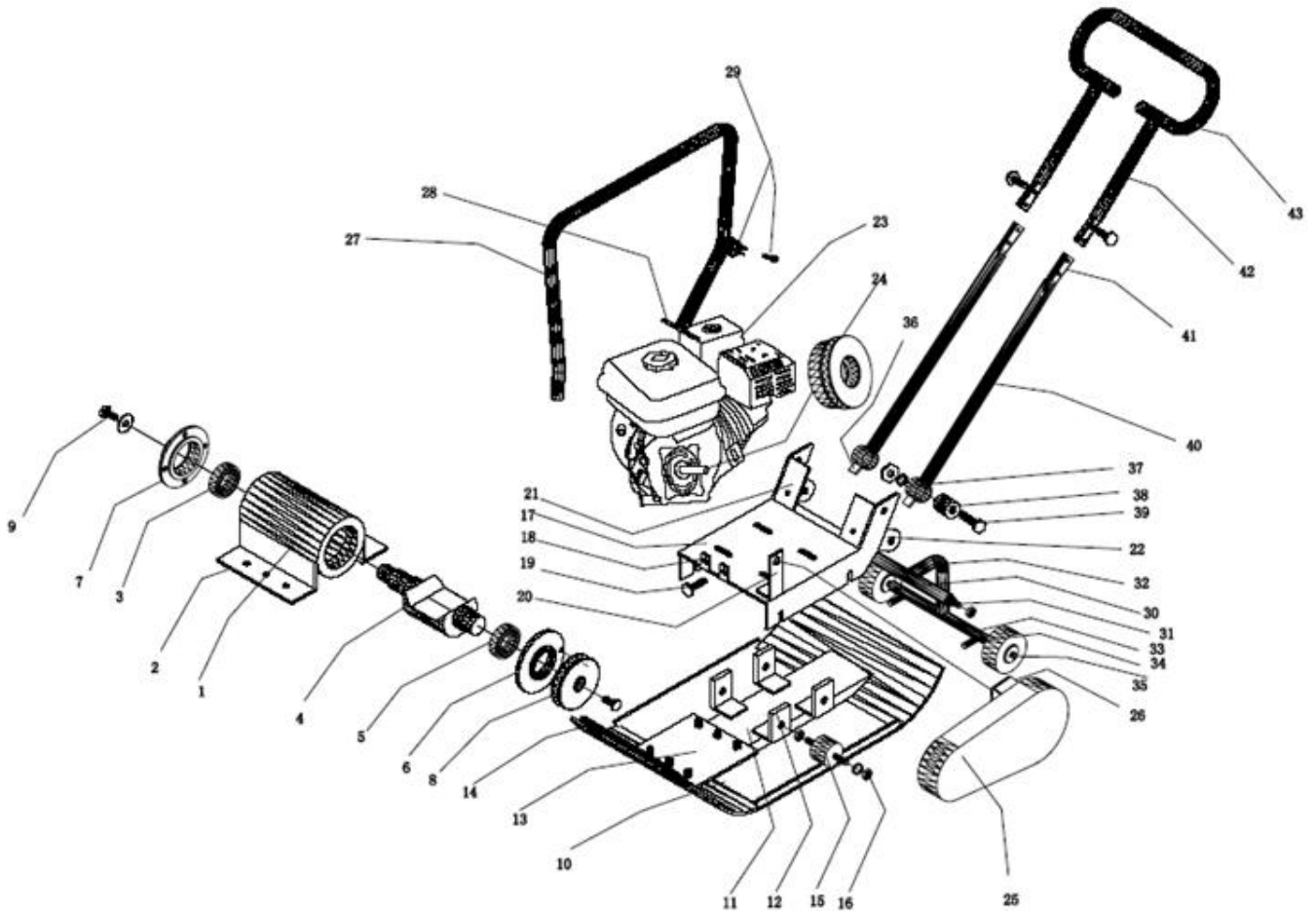
Envíe su pregunta sobre las piezas que necesite al revendedor donde compró la máquina o al Atención al Cliente de ZIPPER.

[Puede encontrar la dirección de pedidos en el prefacio de este manual de instrucciones.](#)



### 3.7 Despiece y lista de repuestos

**ZI-RPE60**



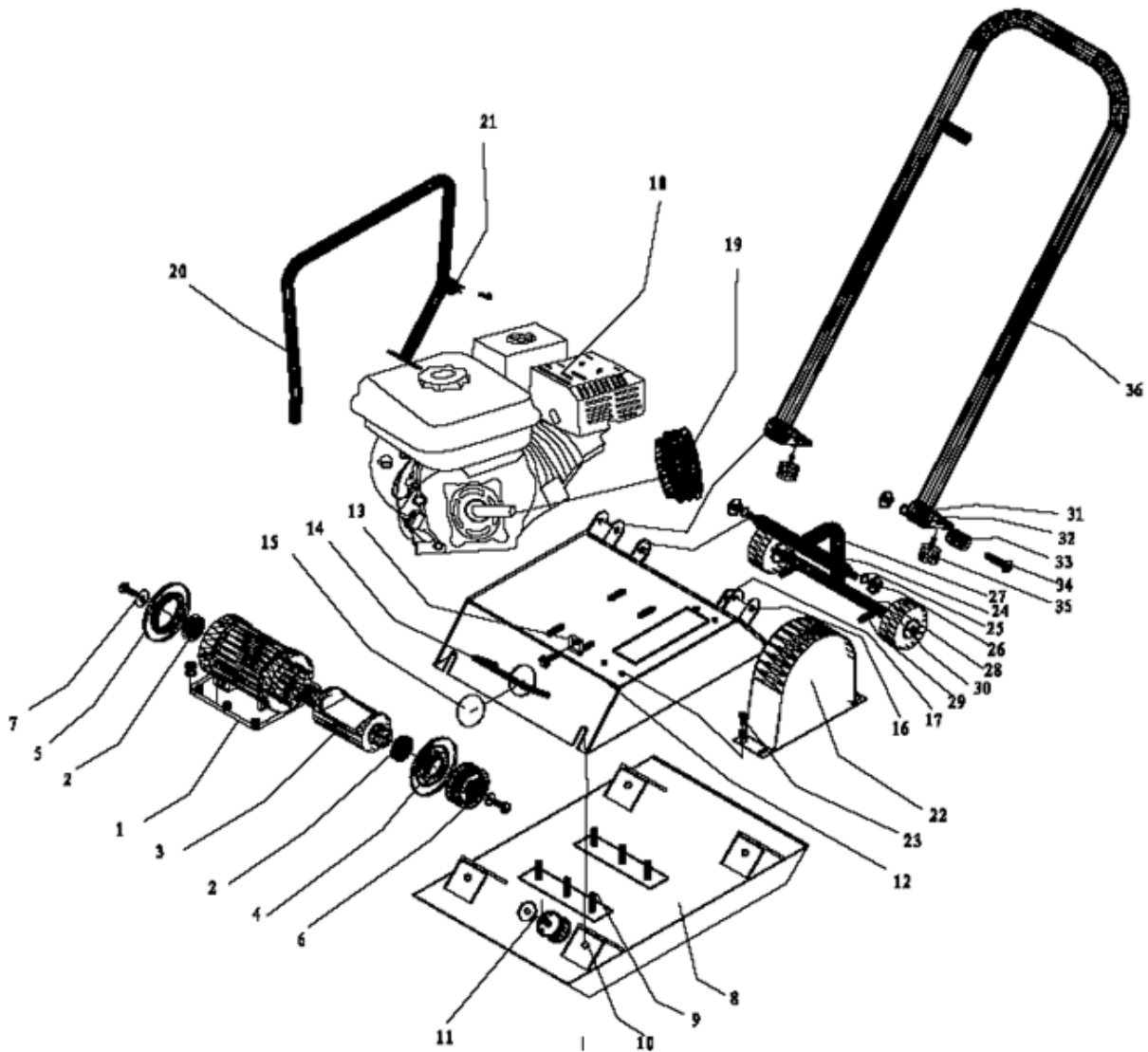
Pos.	Name	Pcs.			
<b>1</b>	Vibrator case	1			
<b>2</b>	Eccentric holder	2			
<b>3</b>	Bearing	1			
<b>4</b>	Rotator shaft	1			
<b>5</b>	Bearing	1			
<b>6</b>	Front cover case	1			
<b>7</b>	Back cover case	1			
<b>8</b>	Driven pulley	1			
<b>9</b>	Bolt	5			
<b>10</b>	Vibrating plate	1			
<b>11</b>	Steel holder	1			
<b>12</b>	Front case holder	4			
<b>13</b>	Eccentric holder plate	1			
			<b>14</b>	Assistant handle	1
			<b>15</b>	Shock absorber	4
			<b>16</b>	Bolt	4
			<b>17</b>	Engine base	1
			<b>18</b>	Engine adjust bolt holder	2
			<b>19</b>	Bolt	2
			<b>20</b>	Belt cover holder	1
			<b>21</b>	Handle holder	2
			<b>22</b>	Wheel frame holder	2
			<b>23</b>	Engine	1
			<b>24</b>	Clutch	1
			<b>25</b>	Belt cover	1
			<b>26</b>	Belt cover holder	2
			<b>27</b>	Protected frame	1



<b>28</b>	Protected frame holder	1
<b>29</b>	Wheel frame clip	1
<b>30</b>	Upper pipe of wheel frame	1
<b>31</b>	Wheel frame fixing bolt	1
<b>32</b>	Wheel frame connecting pipe	1
<b>33</b>	Lower pipe of wheel frame	1
<b>34</b>	Landing support	2
<b>35</b>	Wheel	2

<b>36</b>	Shock absorber of handle	2
<b>37</b>	Shock absorber case	2
<b>38</b>	Nut	2
<b>39</b>	Bolt	2
<b>40</b>	Lower connect pipe of handle	2
<b>41</b>	Handle connecting	4
<b>42</b>	Upper connection of handle	2
<b>43</b>	Handle	1

**ZI-RPE90**



Pos.	Name	Pcs.
<b>1</b>	Vibrator case	1
<b>2</b>	Bearing	2
<b>3</b>	Rotator shaft	1
<b>4</b>	Front case cover	1

<b>5</b>	Back case cover	1
<b>6</b>	Driven pulley	1
<b>7</b>	Bolt	8
<b>8</b>	Vibrating plate	1
<b>9</b>	Eccentric holder	2



<b>10</b>	Engine base holder	4
<b>11</b>	Shock absorber	4
<b>12</b>	Engine base	1
<b>13</b>	Engine adjustment	1
<b>14</b>	Assistant handle	1
<b>15</b>	Rubber cap	1
<b>16</b>	Handle holder	2
<b>17</b>	Wheel frame engine	2
<b>18</b>	Engine	1
<b>19</b>	Clutch	1
<b>20</b>	Protected frame	1
<b>21</b>	Wheel frame clip	1
<b>22</b>	Belt cover	1
<b>23</b>	Bolt	1
<b>24</b>	Upper pipe of wheel frame	1
<b>25</b>	Wheel frame	1
<b>26</b>	Nut	2
<b>27</b>	Wheel frame connecting pipe	1

<b>28</b>	Lower pipe of wheel frame	1
<b>29</b>	Landing support	2
<b>30</b>	Wheel	2
<b>31</b>	Shock absorber case	2
<b>32</b>	Shock absorber	2
<b>33</b>	Nut	2
<b>34</b>	Bolt	2
<b>35</b>	Shock absorber	2
<b>36</b>	Handle	1



4 (FR)

## MODE D'EMPLOI

### Cher Client!

Ce manuel contient des informations et des conseils pour une utilisation correcte et sûre et l'entretien du compacteur à plaque ZIPPER. Le manuel fait partie de la machine et ne peuvent pas être stockés séparément. Lire attentivement avant la première utilisation de la machine et le conserver pour référence future. Lorsque la machine est à d'autres personnes, toujours mettre le manuel à la machine.

### S'il vous plaît suivez les consignes de sécurité!

Le développement continu de nos produits, les illustrations, les images peuvent varier légèrement.

### Attention!

Sous réserve de modifications techniques.

### Droit d'auteur

© 2010

Ce document est protégé par le droit international des droits d'auteur. Tous droits réservés. Surtout la réimpression et la traduction et la représentation des images seront poursuivies par la loi. Compétence de la Cour de Wels, en Autriche.

### Contact service après vente

#### Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH

Gewerbepark 8  
A-4707 Schlüßlberg  
Tel 0043 (0) 7248 61116 - 700  
Fax 0043 (0) 7248 61116 - 720  
info@zipper-maschinen.at

## 4.1 Conseils importants



### ATTENTION! PROTECTION DE LA MANQUE D'HUILE!

Le compacteur à plaque ZIPPER ne peut pas démarrer si il y a peu d'huile!

ZIPPER n'assume aucune responsabilité pour les erreurs d'utilisation.

Ceci s'applique également aux plaintes qui viennent d'un manque d'huile. Tous les frais, dans une revendication est justifiée, compte ZIPPER Maschinen.



### ATTENTION! LIRE le manuel avant d'utiliser la machine!

Le manuel fait partie de la machine et le client doit lire avant la première utilisation. Lorsque la machine est donnée à une autre personne, doivent également donner ce manuel.



Le compacteur à plaque fonctionnant à l'essence. Pour les températures de fonctionnement de 10 ° à 30 ° C ZIPPER recommandée SAE 10W 30 CD.

SAE 10W 40 diminue (à des températures élevées) la puissance du moteur.



Avant d'utiliser la machine pour la première fois vous avez à contrôler la tension de la courroie!



## 4.2 Caractéristiques techniques

### 4.2.1 Composants (Fig. A)

<b>1</b>	Couvercle du réservoir	Retirer le couvercle et verser de l'essence sans plomb. Veillez à ce que le couvercle ferme hermétiquement. Ne remplissez pas trop.
<b>2</b>	Accélérateur	Pour régler la vitesse du moteur (rapide-lent).
<b>3</b>	Contrôle de démarrage sur câble	Pour démarrer le moteur.
<b>4</b>	Poignée du démarreur	Tirez fermement pour démarrer le moteur.
<b>5</b>	Valve à gaz	OUVERT – au débit de gaz FERMÉ - pour arrêter le flux de gaz
<b>6</b>	Starter	Lorsque le moteur est froid utiliser le starter. Mélange de carburant concentré.
<b>7</b>	Filtre à air	Filtre à poussière dans le système de carburant.
<b>8</b>	Bougie	La distance de la bougie doit être réglé dans 0,6 à 0,7 mm (0,028 à 0,031 pouces). Nettoyez-le une fois par semaine.
<b>9</b>	Silencieux	Pour réduire le bruit et les émissions.
<b>10</b>	Réservoir	Capacité de carburant 3,6 litres d'essence sans plomb.

### 4.2.2 Livraison de la machine

Décompressez la machine ZIPPER ZI-RPE60 / ZI-RPE90 et vérifiez que la machine n'a pas de dommages dus au transport et que toute la machine a été livrée.

### 4.2.3 Données techniques

	<b>ZI-RPE60</b>	<b>ZI-RPE90</b>
Tipo de motor	1-cylindre 4-temps, OHV	1-cylindre 4-temps, OHV
Puissance	4.0 / 5.5 kW	4.0 / 5.5 kW
Carburant	Essence sans plomb	Essence sans plomb
Capacité du réservoir	3.6 Litres	3.6 Litres
Longueur de la plaque	520 mm	520 mm
Largeur de la plaque	370 mm	420 mm
Fréquence	93 Hz	79 Hz
Force centrifuge	12.1 kN	13.0 kN
Pression de compression	1030 kg	1550 kg
Avance max.	20-25 m/min	20-25 m/min
Vibrations par minute	5600 vpm	5800 vpm
Profondeur de compression	150 mm	200 mm
Posicion max. oblique	20°	20°
Niveau des vibrations	20 m/s <sup>2</sup>	16.25 m/s <sup>2</sup>
Niveau de puissance acoustique L <sub>WA</sub>	103 dB(A)	103 dB(A)
Poids	62 kg	88 kg
Mesures d' emballage	980x380x530 mm	850x440x570 mm

Sous réserve de modifications techniques.

## 4.3 SÉCURITÉ

### 4.3.1 Utilisation correcte

Le compacteur à plaque ZIPPER ZI-RPE60 et ZI-RPE90 peut être utilisé seulement pour les travaux suivants, en tenant compte des consignes de sécurité, utilisation et entretien:

- Aplatissez des fossés
- Travailles du sol





- Entretien des rues
- Jardinage / Entretien paysager
- Construction de la chaussée de brique
- Entrées

La base de gomme peut être utilisée que pour damer les pavés, briques, etc.

D'autres matériaux tels que des fissures, sable, etc, travailler sans base en caoutchouc.

Si vous ne prenez pas en compte l'utilisation appropriée et non respect des instructions dans ce manuel, vous perdrez toutes les demandes d'indemnisation à ZIPPER GmbH.

ZIPPER MASCHINEN pas être responsable des dommages, si la machine a été altéré ou si vous-faire des ajustements ont été faits qui y sont.

### 4.3.2 Consignes de sécurité

	<p><b>Ne pas faire fonctionner la machine en conditions de faible luminosité.</b></p> <p><b>Ne pas faire fonctionner la machine lorsque vous êtes fatigué, quand vous êtes décentralisée et / ou sous l'influence de drogues ou d'alcool!</b></p>
--	---

 	<p><b>Pendant le ravitaillement, le feu, des étincelles ou de fumer est interdit.</b></p> <p><b>Ne pas faire le plein lorsque le moteur est en marche ou certains éléments sont encore chauds. Seul le plein air ou dans des zones bien ventilées. Toujours nettoyer le carburant renversé immédiatement. Le carburant est hautement inflammable!</b></p>
------	---

	<p><b>Toujours rester concentré au travail, veiller à maintenir une position sûre en tout temps.</b></p> <p><b>Ne pas utiliser le vibreur dans un plan incliné de 20 °.</b></p> <p><b>Ne travaillez pas sur un terrain glissant.</b></p> <p><b>Le fonctionnement de la machine sur de la glace ou le sol couvert de neige est interdite! Glissant / déclenchement / à la baisse est une cause fréquente de blessures graves.</b></p>
--	--

	<p><b>La machine devrait être utilisée que par des personnes formées.</b></p> <p><b>Les personnes non autorisées, en particulier les enfants, devraient être retirés de la zone de travail.</b></p>
--	---

  	<p><b>Lorsque vous travaillez avec la machine ne porte pas de vêtements amples, cheveux longs ou des bijoux tels que colliers, etc.</b></p> <p><b>Les éléments individuels peuvent être couplés à des pièces mobiles de la machine et provoquer de graves dommages.</b></p>
----------	---

	<p><b>Danger de brûlures! Pendant le fonctionnement, les gaz chauds peuvent s'échapper et de pièces, tels que le moteur, très chaud!</b></p>
--	--

 	<p><b>Porter un équipement de sécurité approprié lorsque vous travaillez avec des machines (des lunettes de sécurité, chaussures de sécurité ...).</b></p>
------	--

### 4.3.3 Risques résiduels

Les compacteurs à plaque sont des machines lourdes et doivent être placés par deux personnes. Pour ce faire vous devez utiliser les poignées de la machine. Veillez également à utiliser des techniques de levage.

- **Broyage**

Garder les mains et les pieds éloignés des pièces en mouvement parce qu'ils ne pouvaient passer sous le compacteur. Utilisez des chaussures à embout d'acier afin de minimiser ce danger. Aussi se méfier de la machine et le conducteur sont en bonne position. La machine ne doit pas tomber, glisser, basculer en cours de fonctionnement.
- **Dommages dus aux vibrations**

Une utilisation prolongée peut conduire à des troubles circulatoires dans le corps humain. Donc:

  - Faire des pauses régulières.
  - Utiliser des gants pour diminuer l'intensité des vibrations.



- La dureté de l'environnement de travail, les basses températures et la diminution de la disposition personnelle a permis la durée de fonctionnement. L'utilisation excessive peut causer des dommages aux articulations et les muscles. Pause et temps d'utilisation modérée, correspondant à leur santé et leur condition physique.
- **Danger de la zone de travail**

Assurez-vous que les parois de la tranchée sont stables et ne tombera pas par les vibrations.

Assurez-vous que les lignes pas de lignes électriques à gaz, ou de l'eau qui peuvent être endommagées pendant l'opération. Soyez prudent lorsque vous travaillez près des trous non protégés ou de fouilles. Une utilisation appropriée de la machine est de votre responsabilité.
- **Risque de brûlure**

Touch silencieux d'échappement peut causer des brûlures graves lorsque le moteur est chaud.
- **Danger d'incendie et explosion**

L'essence est très inflammable et explosive dans certaines conditions. NE JAMAIS faire le plein en cours de fonctionnement ou lorsque le moteur est chaud.

Ne pas fumer ou de flammes et d'étincelles lors de la recharge et dans les endroits où le carburant est stocké.

Ne pas trop remplir le réservoir de carburant et d'éviter l'essence renverser. Si le carburant est déversé doit être nettoyé les lieux avant de démarrer la machine. Assurez-vous que le bouchon du réservoir est bien après la recharge.
- **Risques chimiques**

Ne jamais recharger ou utiliser un moteur à combustion dans une pièce fermée sans ventilation adéquate.

Moteur à combustion de carbone monoxyde peut causer la mort ou des dommages à la santé par inhalation. Par conséquent, l'utilisation de la machine n'est autorisé que dans des locaux bien aérés et à l'extérieur.
- **Risques de bruit**

Un bruit excessif peut causer des dommages auditifs. Afin de limiter le bruit doit

porter des protections auditives et certifié par les directives sur la santé et la sécurité.


- **Vêtements de protection spéciaux**


À l'exception des directives dans ce manuel de vêtements de protection, doivent porter des vêtements spéciaux de sécurité et des chaussures de sécurité lorsqu'on travaille avec des enrobés.
- **Maintenance**

Assurez-vous que les réparations électriques ont été menées par un personnel qualifié.

Assurez-vous que l'allumage est sur OFF et le câble d'allumage bougie est débranché avant de retirer les protections pour l'entretien ou de réglage. Aucune vitesse minimale va accélérer le moteur au dessus de 3500 tr/min. Chaque augmentation de blessures ou de dommages à la machine.

#### 4.4 Instructions d'utilisation

	<b>IMPORTANT</b>
	<p>Ne pas faire fonctionner le moteur à plein régime dès le début, parce que le moteur lui-même et de composants de train besoin d'une pause dans le temps. Le moteur lui-même atteint sa capacité maximale après les 10 premières heures de fonctionnement. Le non respect de ces instructions réduit la durée de vie du moteur considérablement.</p>

	<p><b>ATTENTION!</b></p> <p>Le compacteur est lubrifié avec de la graisse. Afin de répartir la graisse rapidement et uniformément, le constructeur fournit un peu d'huile. Cette huile peut retirer la vis de purge. Assurez-vous que l'huile qui pénètre dans la plaque vibrante pas perdu dans la zone de travail. ZIPPER ne prend aucune responsabilité pour les zones sale boulot.</p>
---	--

##### 4.4.1 Travail avant le début

- Lire, comprendre et obéit aux consignes de sécurité.



- Déballez toutes les parties. Vérifiez la plaque vibrante par la poussière et autres impuretés.
- L'appareil est monté. Tournez la poignée et fixez avec des vis.
- Vérifier les vis et ajuster si nécessaire avant de commencer la machine.
- Vérifier le niveau d'huile.
- Vérifier la tension des courroies.

#### 4.4.2 Lieu de travail

L'humidité adéquate du sol est très important pour un compactage convenable. L'eau est utilisée comme lubrifiant pour aider les particules du sol sont réunis.

Le faible taux d'humidité ne fait pas de compactage suffisant.

Trop d'eau provoque des trous à combler avec de l'eau.

- La machine ne peut pas être utilisé dans un sol dur, congelés ou mixtes contient des morceaux de briques.
- Le contenu d'eau excessive peut provoquer un blocage dans la machine.

#### 4.4.3 Démarrage de la machine

- Tournez l'interrupteur d'alimentation (Fig. B) en tournant ON.
- Tournez la vanne de gaz 13 (fig. C) sur ON (à droite).
- Tournez le starter 12 (Fig. C) en position ouverte (à gauche).



### IMPORTANT

Lorsque le starter est en position fermée, le mélange de carburant est concentré pour démarrer le moteur froid. La position ouverte provoque le mélange de carburant convient pour un fonctionnement normal après le démarrage et de démarrage de la machine lorsque le moteur est chaud.

- Régler la manette des gaz 11 (Fig. D) dans le gaz de moyenne.
- Saisir la poignée de démarrage (Fig. E) et de commencer à se déplacer lentement. Dans une position de la résistance devient très difficile. Laissez le câble rembobinage un peu et tirez-le bien.

ATTENTION:

Jamais sur le cordon jusqu'à la fin de celui-ci.

Ne laissez jamais le câble, après l'arrachage. Permettez l'enroulement du câble.

- Démarrez le moteur avec la poignée du démarreur.
- Laisser la plaque vibrante pour se réchauffer pendant environ 2 minutes à mi-gaz.
- Régler la vitesse désirée avec la manette de gaz et de commencer à travailler.

#### 4.4.4 Arrêt de la machine

- Tourner la manette de gaz au ralenti.
- Tourner le commutateur du pouvoir.
- Fermer le robinet de gaz.
- Avant de ranger la machine doit être froide.

#### 4.4.5 Fonctionnement


- Utiliser la machine avec les poignées latérales.
- Toujours garder une approche équilibrée pour ne pas glisser ou perdre le contrôle de la machine.
- Lorsque la machine a un réservoir d'eau en option permet de régler le débit en utilisant la valve dans le tuyau.
- Dans un mètre autour de la machine et dans la direction du travail ne doit pas être une personne autre que l'opérateur.
- Au cours de la compaction et travaux de terrassement ont de ram de 100 à 150 mm à l'intérieur de la jante, deux ou trois fois. Après percuté le bord.
- Lorsque vous aplatissent dans un bâtiment, la plaque ne doit pas toucher les colonnes en béton armé, construction subterranea, la base de la machine et les tuyaux.
- En cours d'utilisation dans un bloc de construction de la plaque et excentrique, vous ne devez pas toucher les murs.
- Lorsque plusieurs machines travaillent ensemble, la distance entre la machine et le signet avant de la machine doit être au moins 10m. La distance en parallèle ne doit pas être inférieure à 5m.
- Lorsque la machine tourne sol lisse ou rugueuse a pour ralentir le moteur par l'accélérateur alors que la machine ne sombre pas. Quand il ya une chute doit



être prudent que le compacteur à plaque ne glisse pas.

- Toutes les précautions doivent être prises dans les domaines suivants dangereux:
  - Dans le travail dans les tunnels, vous devez avoir une bonne ventilation pour éviter les accidents. Il doit y avoir un système de contrôle de fonctionnement pour la fourniture d'air frais.
  - Près de lignes terrestres il ya un risque élevé de choc électrique. Seul l'exploitant doit être dans la zone de travail lorsque la zone de travail est très dangereux.
  - Pendant le travail et le stationnement est de prendre soin de la stabilité de la machine pour éviter un danger.

## 4.5 Maintenance

	<b>ATTENTION</b>
<b>Ne pas faire de travaux de nettoyage ou d'entretien ou de contrôle lorsque la machine est en marche.</b>	
Veiller à: éteindre la machine, laisser refroidir et débranchez-le.	

La machine ne nécessite pas d'entretien intensif. Toutefois, pour assurer une longue vie, nous vous recommandons de suivre le plan de maintenance.

Les réparations doivent être effectuées par des spécialistes! Utilisez des pièces de rechange d'origine ZIPPER!


### 4.5.1 Plan de maintenance

Contrôles à l'entretien de la machine	
Contrôle de niveau de carburant	Avant chaque opération
Les vis desserrées ou manquantes	Avant chaque opération
Les défauts de machine	Avant chaque opération
Fonctionnement du système de contrôle	Avant chaque opération
Contrôle de niveau d'huile	Avant chaque opération
Nettoyage de la ma-	Après chaque opé-

chine	ration
Vérifiez les taches du pétrole ou du gaz sous la machine	Avant chaque opération
Nettoyage de bougie	Toutes les 25 heures de travail
Nettoyage du filtre à air	Toutes les 20-30 heures de travail
Révision de la courroie	Avant chaque opération

### 4.5.2 Contrôle d'huile du moteur

- Mettez le compacteur à plaque après 10 heures de repos dans un terrain sûr et sans encombre.
- Retirer la tige (Fig. H) et nettoyer.
- Placez la tige dans le réservoir d'huile n'est pas vissé. Tirez sur la tige et regarder le niveau d'huile sur la jauge.
- Quand il ya peu d'huile dans le réservoir (Fig. J), doit remplir avec de l'huile recommandée (voir la liste) sur le bord de la citerne. La capacité maximale du réservoir est de 400 cc.

	<p><b>ATTENTION!</b></p> <p><b>Le faible niveau d'huile moteur causes des dommages et réduit la durée de vie de votre machine.</b></p> <p><b>Les réclamations de garantie sont hors de question s'il leur arrive de mauvais entretien</b></p>
---	---

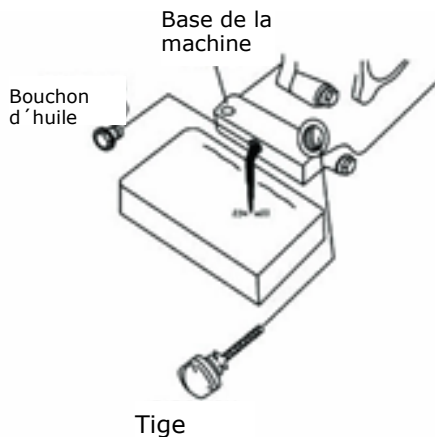
Huile recommandée		
Saison	Température	Type d'huile
Été	25°C ou plus	SAE 10W-30
Printemps Automne	25°C à 10°C	SAE 10W-30/20
Hiver	0° C ou moins	SAE 10W- 10

### 4.5.3 Changement d'huile du moteur

- L'huile du moteur doit être changé après les 20 premières heures d'utilisation, puis toutes les 100 heures d'utilisation.
- Il est plus facile de changer l'huile à chaud après usage.



- Pour changer, vous pouvez vider la vieille huile en enlevant le bouchon du filtre à huile et visser la base du moteur.
- Assurez-vous que le bac est rempli avec l'huile recommandée (voir 4.5.2).



#### 4.5.4 Révision de la courroie

- NE JAMAIS tenter de vérifier la courroie avec le moteur en marche. Il peut causer des blessures à la main sévère.
- Retirez le couvercle de sécurité. Dans la ZI-RPE60 est fixée avec deux vis à six pans et la ZI-RPE90 avec quatre vis.
- La tension de la courroie est bien quand on peut pousser entre 10-15mm.
- Après examen, vous devez monter le couvercle de sécurité à nouveau.
- La courroie lâche réduit la puissance. Cela conduit à un tassement moins efficace et peut également provoquer une usure prématurée de la courroie.
- Lorsque la ceinture est utilisée, vous devez le changer immédiatement.

#### 4.5.5 Remplacement de la courroie

- Retirez le couvercle de protection.
- Desserrer la courroie en desserrant la vis qui retient le bloc moteur sur la plaque. Maintenant vous pouvez faire glisser le bloc moteur dans les rainures de sorte que vous pouvez desserrer la courroie.
- Laissez une accolade fermante dans le fil de la ceinture (ci-dessous). Tourner la clé pour desserrer la sangle.
- Enfillez le goujon sangle sur la bretelle de moins de vibrations et se déplacer à gauche de l'embrayage en haut. Tournez la clé pour rattacher la courroie.

#### 4.5.6 Serrer la ceinture

- Serrer la sangle en faisant glisser le bloc moteur sur la plaque. Utilisez une vis à tête hexagonale est en face sur le côté du bloc moteur.
- La tension de la courroie est bien quand on peut pousser entre 10-15mm.

#### 4.5.7 Révision d'embrayage

Vous devez vérifier l'embrayage tandis que la ceinture. Lorsque la sangle est enlevée doit vérifier le cylindre externe. Propreté rainure en V, le cas échéant. Si la chaussure est usée, la transmission est mauvaise et glissement de la courroie.

#### 4.5.8 Transport

Pour les déplacements courtes vous pouvez utiliser les roues de la machine. Pour d'autres ont à emballer et à manipuler le support de sécurité dans un endroit séparé, coffre fort. Vous pouvez alors le placer dans un véhicule de transport qui devra également réparer la machine.

#### 4.5.9 Approvisionnement en combustible

**La machine fonctionne à l'essence sans plomb. Assurez-vous qu'aucune particule entre dans le réservoir de carburant au moment du ravitaillement, toujours utiliser le filtre sous le couvercle de la cuve 9.** L'utilisation d'essence sans plomb est meilleure pour l'environnement que le plomb.

#### 4.5.10 Nettoyage

Nettoyer la machine de terre, la poussière, etc. Nettoyez le boîtier de la machine avec un chiffon humide et un détergent doux.

	<b>IMPORTANT</b>
	<b>L'utilisation de solvants, de produits chimiques ou abrasifs peuvent endommager le boîtier de la machine.</b>

#### 4.5.11 Nettoyage de bougie (Fig. I)

Retirez la casquette de la bougie (Fig. F). Desserrer et retirer la bougie. Nettoyez-le avec une petite brosse de suie.



La distance de contact doit être env. 0,5 mm d'épaisseur ou une carte de crédit.

#### 4.5.12 Nettoyage du filtre à air

Un filtre à air sale réduit de façon spectaculaire la puissance du moteur et provoque des troubles moteurs. Elle réduit également la durée de vie des moteurs!

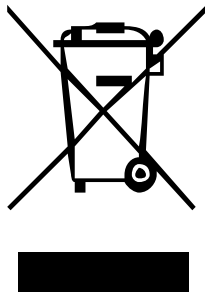
Retirez le couvercle du filtre (Fig. F).

Retirez le filtre à air de la machine.

Nettoyez le filtre à air avec de l'eau. Presser dur. Laisser sécher. Verser quelques gouttes d'huile dans le filtre. Monter le filtre.

#### 4.5.13 Disposition

PAS jeter de ZI-RPE60, ZI-RPE90 de déchets non recyclables! Contacter les autorités locales pour obtenir des renseignements sur les meilleures possibilités de recyclage dans votre région. Vider le réservoir de carburant avant de recycler la machine. Diviser la machine dans ses composantes avant le recyclage de leurs composants.



#### 4.5.14 Stockage

**Avant de ranger la machine doit être fraîche et propre!**

Lorsque vous stockez la machine pour plus de 30 jours:

- Videz le réservoir de carburant.
- Retirer la bougie, versez dans le cylindre de quelques gouttes d'huile à moteur. Tirez sur la corde du démarreur lentement tourné le moteur plusieurs fois pour distribuer l'huile dans la chambre de combustion. Nettoyer la bougie et montés.
- Couvrez la machine avec un chiffon et le ranger dans un endroit sec.

### 4.6 Commande de pièces détachées

Dans les pièces de rechange originales ZIPPER, vous pourrez utiliser des éléments qui sont en harmonie avec les autres pièces, le raccourcissement du temps d'installation et d'étendre la durée de vie de la machine.

#### NOTE

**Installation des pièces non originales, il annule la garantie.**

**Utilisez uniquement des pièces originales!**

Envoyez vos questions sur les pièces dont vous avez besoin le revendeur auprès duquel vous avez acheté la machine ou Service Après Vente de ZIPPER.

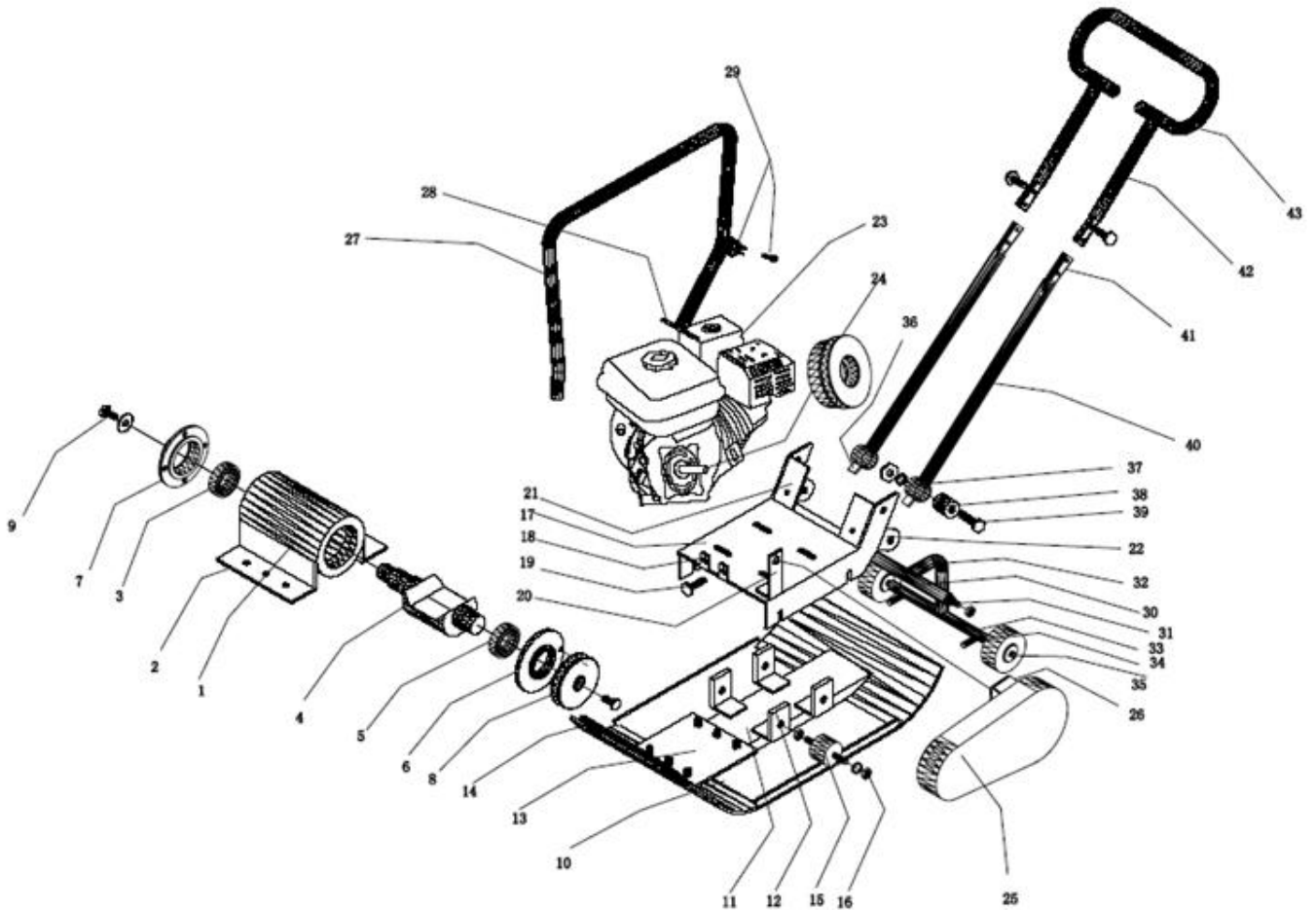
[Vous pouvez trouver l'adresse demandée dans la préface de ce manuel.](#)





## 4.7 Pièces détachées et liste de pièces de rechange

### ZI-RPE60



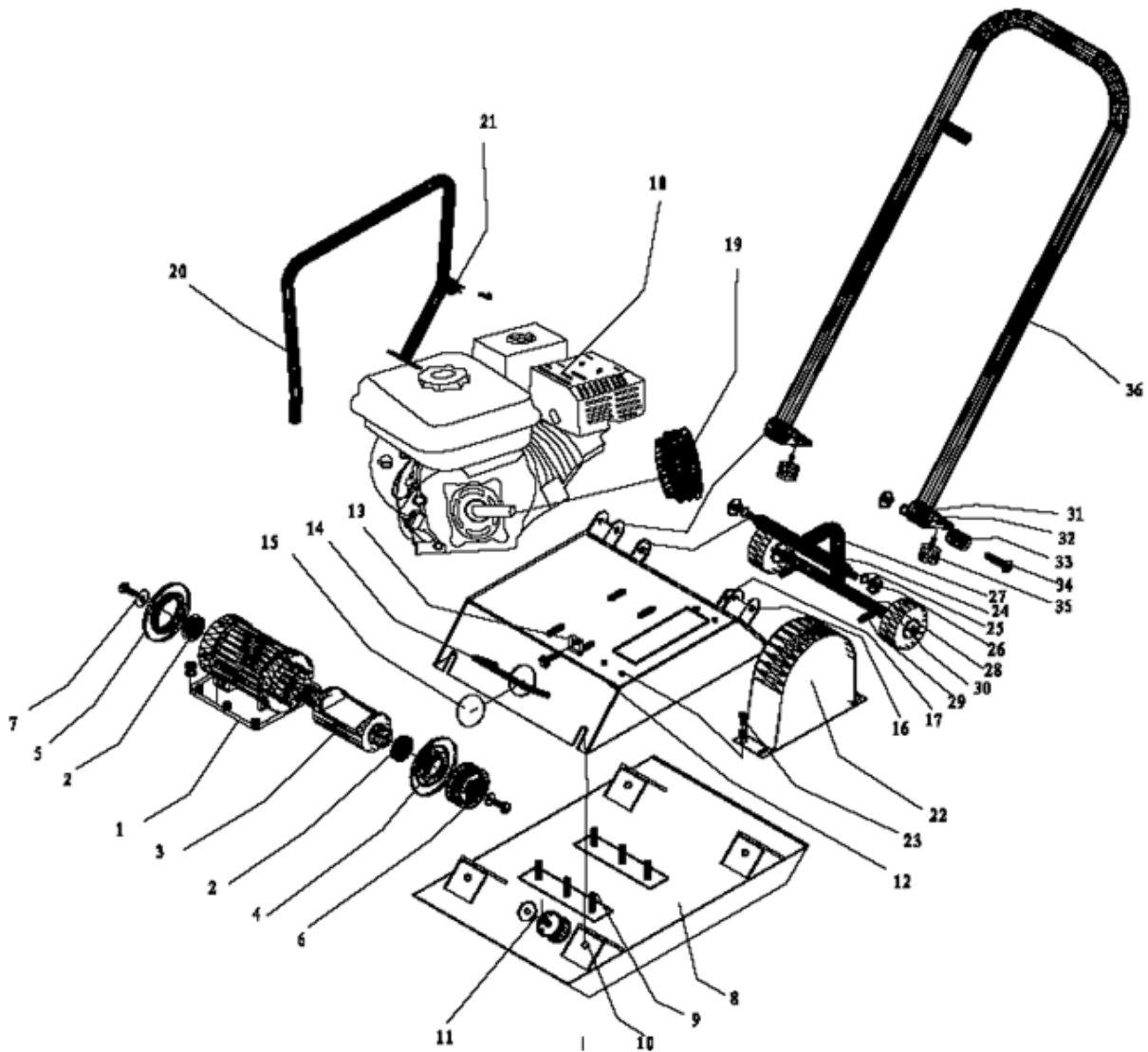
Pos.	Name	Pcs.			
<b>1</b>	Vibrator case	1			
<b>2</b>	Eccentric holder	2			
<b>3</b>	Bearing	1			
<b>4</b>	Rotator shaft	1			
<b>5</b>	Bearing	1			
<b>6</b>	Front cover case	1			
<b>7</b>	Back cover case	1			
<b>8</b>	Driven pulley	1			
<b>9</b>	Bolt	5			
<b>10</b>	Vibrating plate	1			
<b>11</b>	Steel holder	1			
<b>12</b>	Front case holder	4			
<b>13</b>	Eccentric holder plate	1			
			<b>14</b>	Assistant handle	1
			<b>15</b>	Shock absorber	4
			<b>16</b>	Bolt	4
			<b>17</b>	Engine base	1
			<b>18</b>	Engine adjust bolt holder	2
			<b>19</b>	Bolt	2
			<b>20</b>	Belt cover holder	1
			<b>21</b>	Handle holder	2
			<b>22</b>	Wheel frame holder	2
			<b>23</b>	Engine	1
			<b>24</b>	Clutch	1
			<b>25</b>	Belt cover	1
			<b>26</b>	Belt cover holder	2
			<b>27</b>	Protected frame	1



<b>28</b>	Protected frame holder	1
<b>29</b>	Wheel frame clip	1
<b>30</b>	Upper pipe of wheel frame	1
<b>31</b>	Wheel frame fixing bolt	1
<b>32</b>	Wheel frame connecting pipe	1
<b>33</b>	Lower pipe of wheel frame	1
<b>34</b>	Landing support	2
<b>35</b>	Wheel	2

<b>36</b>	Shock absorber of handle	2
<b>37</b>	Shock absorber case	2
<b>38</b>	Nut	2
<b>39</b>	Bolt	2
<b>40</b>	Lower connect pipe of handle	2
<b>41</b>	Handle connecting	4
<b>42</b>	Upper connection of handle	2
<b>43</b>	Handle	1

**ZI-RPE90**



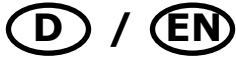
Pos.	Name	Pcs.
<b>1</b>	Vibrator case	1
<b>2</b>	Bearing	2
<b>3</b>	Rotator shaft	1
<b>4</b>	Front case cover	1

<b>5</b>	Back case cover	1
<b>6</b>	Driven pulley	1
<b>7</b>	Bolt	8
<b>8</b>	Vibrating plate	1
<b>9</b>	Eccentric holder	2



<b>10</b>	Engine base holder	4
<b>11</b>	Shock absorber	4
<b>12</b>	Engine base	1
<b>13</b>	Engine adjustment	1
<b>14</b>	Assistant handle	1
<b>15</b>	Rubber cap	1
<b>16</b>	Handle holder	2
<b>17</b>	Wheel frame engine	2
<b>18</b>	Engine	1
<b>19</b>	Clutch	1
<b>20</b>	Protected frame	1
<b>21</b>	Wheel frame clip	1
<b>22</b>	Belt cover	1
<b>23</b>	Bolt	1

<b>24</b>	Upper pipe of wheel frame	1
<b>25</b>	Wheel frame	1
<b>26</b>	Nut	2
<b>27</b>	Wheel frame connecting pipe	1
<b>28</b>	Lower pipe of wheel frame	1
<b>29</b>	Landing support	2
<b>30</b>	Wheel	2
<b>31</b>	Shock absorber case	2
<b>32</b>	Shock absorber	2
<b>33</b>	Nut	2
<b>34</b>	Bolt	2
<b>35</b>	Shock absorber	2
<b>36</b>	Handle	1



# KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / DECLARATION OF CONFORMITY



Z.I.P.P.E.R.<sup>®</sup> **AUSTRIA** GmbH  
 Gewerbepark 8  
 AT-4707 Schlüsslberg  
 Tel.: +43/72480/61116-700; Fax.: +43/7248/61116-720  
[www.zipper-maschinen.at](http://www.zipper-maschinen.at)  
[info@zipper-maschinen.at](mailto:info@zipper-maschinen.at)

<b>Bezeichnung / name</b>	<b>Z.I.P.P.E.R Rüttelplatte / Z.I.P.P.E.R plate compactor</b>
<b>Type /type</b>	<i>ZI-RPE60 / ZI-RPE90</i>
<b>Richtlinie(n) / directive(s)</b>	<i>2006/42/EC (Maschinenrichtlinie/machinery directive) 2005/88/EC (Richtlinie für die Lärmausstrahlung im Außenbereich/directive for the noise emission outdoors)</i>
<b>Prüfberichtsnummer(n) / test report number</b>	<i>47931/1311/C -01 15026557 001</i>
<b>Ausstellungsbehörde(n) / issuing authorities</b>	<i>Istituto Giordano S.p.A. – Via Rossini 2 – 47814 Bellaria-Igea Marina (RN) – Italy TÜV Rheinland Product Safety GmbH – Am Grauen Stein – 51105 Köln - Germany</i>
<b>Ausstellungsdatum / issuing date</b>	<i>11.06.2010 31.03.2008</i>

Hiermit erklären wir, dass die oben genannte Maschine den grundlegenden Sicherheits-, Gesundheits- und Geräusch-emissionsanforderungen der angeführten EG-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

The above mentioned machine complies with all relevant requirements of the above stated directives. Any manipulation of the machine not explicitly approved by us renders this document null and void.

Schlüsslberg, 12.03.2010

Ort, Datum/city, date

Unterschrift/signature  
 Erich Humer (Geschäftsführer)



(ES) / (FR)

# CERTIFICADO DE CONFORMIDAD / CERTIFICATE DE CONFORMITÉ



Z.I.P.P.E.R® **AUSTRIA** GmbH  
 Gewerbepark 8  
 AT-4707 Schlüsslberg  
 Tel.: +43/72480/61116-700; Fax.: +43/7248/61116-720  
[www.zipper-maschinen.at](http://www.zipper-maschinen.at)  
[info@zipper-maschinen.at](mailto:info@zipper-maschinen.at)

<b>Nombre / Nom</b>	<b>Z.I.P.P.E.R Plancha compactadora / Z.I.P.P.E.R Compacteur á plaque</b>
<b>Modelo / Modéle</b>	<i>ZI-RPE60 / ZI-RPE90</i>
<b>Directiva(s) CE / Directive(s) CE</b>	<i>2006/42/EC 2005/88/EC</i>
<b>Número de test / Numero de test</b>	<i>47931/1311/C -01 15026557 001</i>
<b>Autoridad(es) expedidora(s) / Societé de certification</b>	<i>Istituto Giordano S.p.A. - Via Rossini 2 - 47814 Bellaria-Igea Marina (RN) - Italy TÜV Rheinland Product Safety GmbH - Am Grauen Stein - 51105 Köln - Germany</i>
<b>Fecha de expedición / Date d´émission</b>	<i>11.06.2010 31.03.2008</i>

Por la presente declaramos que la máquina mencionada cumple todos los requisitos de las Directivas CE arriba mencionadas. Cualquier cambio realizado en la máquina sin nuestra permisión resultará en la rescisión de este documento.

Nous déclarons que la machine mentionnée sur ce document est aux normes de sécurité de la directive de la CE. La modification des paramètres de la machine sans notre autorisation aura comme résultat la résiliation de ce contrat.

Schlüsslberg, 12.03.2010

Lugar, fecha/lieu, date

Firma/Signature  
 Erich Humer (Geschäftsführer)